

# Vespa



Das Magazin des  
Vespa Clubs von Deutschland e.V. (VCVD)



Rollerfahrer zu Gast bei Freunden:

## Gemütlichkeit in Celle

Die Heidestadt ist Gastgeber der VWD 2017

Neuwahlen im Präsidium:

## Drei Neue an der Spitze

Delegiertenversammlung tagt in Leichlingen

**SCOOTER CENTER**

www.scootercenter.com +49 (0) 22 38. 30 74 30

**bgm**

*Vespa-Stoßdämpfer  
(PRO SC) jetzt mit*

**ABE**

*Allgemeiner Betriebserlaubnis*

Stoßdämpfer vorne mit ABE für die Modelle Vespa GS 160 und SS 180 bald erhältlich.  
bgm ist eine Marke der Scooter Center GmbH.



Funktionalität  
Qualität

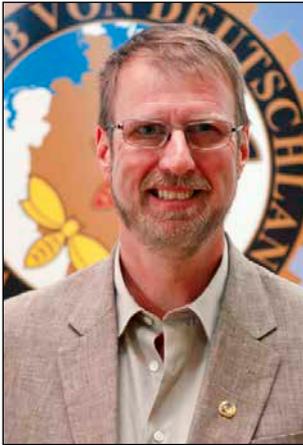


www.tuv.com  
ID 0000039890



bgm  
12000

# Hallo allerseits,



Uwe Bödicker  
Präsident

die Saison 2013 ist nun vorbei. Sie endete mit zwei verbandsinternen Besonderheiten, der reinen Delegiertenversammlung in Leichlingen und der Ehrungsveranstaltung in Köln. Dies war notwendig, da sich kein Club gefunden hatte, der das Abschlusstreffen durchführen wollte.

Fangen wir mit der Delegiertenversammlung an. Zunächst bedanke ich mich persönlich und im Namen meiner Vorstandskollegen für das entgegengebrachte Vertrauen. Wir werden unsere ganze Energie in die weitere Entwicklung des VCVD stecken. Ansonsten: Es waren gut ein Drittel der Clubs durch einen Repräsentanten vertreten. So waren wir genügend Personen, um die Reizthemen „Mitgliedsbeitrag“ und „Statuten für die Ausrichtung von Treffen“ ausführlich und durchaus kontrovers zu diskutieren. Letztendlich konnten aber einvernehmliche Entscheidungen getroffen werden. Der Mitgliedsbeitrag beträgt nun durchschnittlich 1,60 € pro Person im Jahr. Das entspricht einem Liter Benzin = 30 km mit der PX und ist meines Erachtens nicht zu viel. Das Protokoll wurde euch bereits per Newsletter zugesendet und ist auch

in dieser Vespina zu finden.

Bei einer weiteren Veranstaltung wurden die sportlichen und touristischen Ehrungen der Saison 2013 vorgenommen. Bei der Durchführung hat uns der Vespa Club Bonn und insbesondere Bernd Kübler stark unterstützt, dafür vielen Dank! Dabei fiel auf, dass die sportlichen Preisträger vollständig anwesend waren, im touristischen Bereich aber einige Vereine keine Repräsentanten entsendet hatten.

Nach der Saison ist vor der Saison. So sind auch wir schon intensiv bei den Vorbereitungen der Saison 2014. Sie beginnt mit der Teilnahme an der „MOTORRAD-WELT BODENSEE 2014“ in Friedrichshafen vom 24. bis 26. Januar. Es würde uns freuen, wenn ihr uns an unserem Messestand besuchen würdet. Desweiteren haben wir die Planungsaktivitäten zu den German Vespa Days (25. – 27. Juli in Herten) und zur German Vespa Rally in Mannheim (entweder Ende Mai oder Mitte August) gestartet. Die erste Zusage zu einem Vespatreffen durch die VCVD-Luder in Ohne liegt auch schon vor. Weitere Termine für Verbandstreffen werden gerne entgegengenommen. Wendet euch vertrauensvoll an Atze. Er freut sich auf eure Anrufe und Mails.

Im sportlichen Bereich laufen die Planungen ebenfalls an. Der Vespa Club 59 Kaiserslautern wird am 2. und 3. August ein Sporttreffen mit zwei Turnierläufen durchführen. Einen weiteren Lauf übernehmen die VCVD-Luder. Auch im Trial gibt es mit dem Vespa Club Elm einen Aspiranten, die ersten Überlegungen sind schon durchgeführt. Außerdem hat unsere neue Sportführung interessante Ideen für eine Steigerung der Attraktivität der Sportlandschaft. Sie wollen erste Ergebnisse in Form von Probewettbewerben auf den German Vespa Days präsentieren.

Ach ja, bevor ich es vergesse. Nun ist es definitiv amtlich: Die Vespa World Days 2014 in Mantova werden stattfinden! Die Nennung wird voraussichtlich Ende November geöffnet werden.

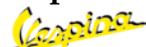
Bis dahin Vespa-Roll – euer

*Uwe Bödicker*

**Titelfoto:** Der Marktplatz von Celle im Sonnenschein – 2017 werden hier einige Tausend Rollerfahrer aus ganz Europa erwartet.

Foto: Sigrid Bödicker

## Impressum



Das Magazin des  
Vespa Club von Deutschland e.V. (VCVD)  
www.vcvd.de

### Herausgeber:

Vespa Club von Deutschland e.V.  
Hüschelrath 5, 42799 Leichlingen  
Tel.: 0176-51 70 09 48

Der VCVD ist Mitglied im



### Redaktionsleiter (V.i.S.d.P.):

Christian Laufkötter  
Langeoogstr. 44, 45665 Recklinghausen  
Tel. 02361 - 99 77 325  
E-Mail: laufkoetter@vcvd.de

### Redaktion

Sigrid Bödicker, Uwe Bödicker, Thomas Brandherm, Mathias Brückmer, Jörg Hemker, Christian Laufkötter, Silke Laufkötter, Yvonne Nagel, Tanja Schlemme

### Mitarbeiter dieser Ausgabe:

Christine Horn, Bengt Lange, Peter Jannasch, Stefan Rohleder, Friedemann Vorwerk, Frank Wiese

### Anzeigen:

Frank Nagel, Wilhelm-Raabe-Str. 32,  
40470 Düsseldorf  
Tel.: 0211-21 64 65  
E-Mail: anzeigen@vcvd.de  
Es gilt die Anzeigenpreisliste 3/2012

### Druck:

xposeprint.de by Druckhaus WEPPERT  
Schweinfurt GmbH, Silbersteinstr. 7, 97424  
Schweinfurt  
www.xposeprint.de

Vespina erscheint viermal jährlich und wird im Rahmen der Mitgliedschaft kostenfrei an die Ortsclubs des VCVD geliefert. Beiträge, die mit Namen oder Namenszeichen des Verfassers gekennzeichnet sind, geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion oder des Präsidiums wieder.

Bei unverlangt eingesendeten Texten und/oder Bildern überträgt der Einsender automatisch das Recht zur Veröffentlichung an den VCVD. Der Einsender haftet für eventuelle Verletzungen von Rechten Dritter.

Der VCVD hat das Recht, das eingesendete Material sowohl in Vespina als auch auf den Internetseiten des VCVD zu veröffentlichen. Ein Rechtsanspruch auf Honorarzahung kann in keinem Fall aus der Veröffentlichung abgeleitet werden.

Aus Platzgründen können nicht alle Einsendungen berücksichtigt oder in vollem Umfang veröffentlicht werden. Nachdruck, auch auszugsweise nur mit Genehmigung. Nachrichten an die Redaktion bitte an: redaktion@vcvd.de



## Aus dem Inhalt

<b>Editorial</b>	3
<b>Aus dem Verband</b>	5 – 15
Delegiertenversammlung 2013: Drei Neue an der Spitze Protokoll der Delegiertenversammlung Statuten für ein VCVD-Treffen SEPA – der neue europäische Zahlungsverkehr Wichtige Entscheidungen mitten zwischen Piaggios neuen Fahrzeugen Die Legende lebt: die neue Primavera	
<b>Ehrungen</b>	16 – 19
Besondere Ehrung für die Besten der Besten	
<b>On Tour</b>	21 – 24
Entschleunigt in die Heide Zweitakter erobern den Gäuboden 3rd Austrian Vespa Rally lockt 30 StarterInnen in die Steiermark	
<b>Rally International</b>	26 – 27
Pre Re 1: Die Nacht ist unser Freund	
<b>Sport</b>	28 – 33
Bürgel lockt mit Turnier und Trial vom Feinsten Vier Roller für den VCVD: Eine Hommage an Manni Brandt Team Heives startet mit zwei Mannschaften in die neue Saison	
<b>Technik-Tipps</b>	35 – 36
<b>Aus den Clubs</b>	38
Giro del Spassarella	
<b>Nachrichten</b>	39 – 41
<b>Termine</b>	42



# Delegiertenversammlung 2013: Drei Neue an der Spitze



Das neue Präsidium (v.r.): Dennis Biesen, Uwe Bödicker, Tanja Schlemme, Bernd Nicodemus, Till Kleinschmidt und Christian Laufkötter führen in den nächsten zwei Jahren den Verband.

Foto: Bengt Lange

Losgelöst von der sonst gängigen Praxis, die Delegiertenversammlung im Rahmen des Jahresabschlusstreffens abzuhalten, fand in diesem Jahr erstmals seit Jahrzehnten wieder eine reine Delegiertenversammlung statt. Aus einem ganz profanen Grund musste das VCVD-Präsidium die Vertreter der Clubs zu einem gesonderten Termin einladen: Es gab – wie allgemein bekannt – kein Jahresabschlussstreifen eines Ortsclubs.

Dennoch fanden sich Ende September 64 Delegierte von insgesamt 51 Clubs in Leichlingen ein, um die Geschicke des Verbands für die kommenden zwei Jahre mitzugestalten. Die wichtigsten Punkte waren sicherlich die Neuwahl des Präsidiums – neben Dieter Mertes stellten sich auch Frank Neugebauer und Matthias Eull nicht mehr zur Wahl – und die Anhebung des Beitrags für die einzelnen Mitgliedsclubs.

Leider hat der letztgenannte Punkt bis zum Redaktionsschluss von Vespina noch an Dramatik da-

zugewonnen. Denn die Finanzierung des Verbands steht auf wackeligen Füßen. Nicht alle zugesagten Gelder fließen tatsächlich pünktlich in die Verbandskasse, so dass der VCVD seinen Jahresabschluss zum 31.12.2013 vermutlich mit einem hohen Abgrenzungsposten vornehmen muss.

Das Thema Finanzen entfachte auch eine hitzige Diskussion über die Ausgaben für die German Vespa Days 2012. Das in der vorläufigen Kurzbilanz vom ehemaligen Schatzmeister Dieter Mertes vorgestellte Ergebnis war zwar mit einem Minus von etwa 23.000,- Euro nicht falsch dargestellt; jedoch flossen hier auch Zahlungen ein für Gegenstände und Werte, die heute noch im Vermögen des VCVD liegen. Dazu zählen u.a. Plaketten, Chroniken und andere Devotionalien. Das Präsidium nimmt sich die Kritik zu Herzen und wird die Finanzierung der kommenden Großveranstaltung mit mehreren Vorständen der Clubs besprechen.

Neu im Präsidium sind jetzt Bernd Nicodemus als Sportkommissar, Tanja Schlemme als Schatzmeisterin und Till Kleinschmidt als Beisitzer Sport vertreten. Gemeinsam mit den Wiedergewählten Uwe Bödicker (Präsident), Dennis Biesen (Beisitzer Touristik) und Christian Laufkötter (Beisitzer Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit) wollen sie den VCVD aktiv mitgestalten.

Erste Gespräche zwischen den beiden neuen Sportverantwortlichen und den aktiven Sportfahrern fanden bereits statt. So soll die Turnierordnung modifiziert und attraktiver gestaltet werden. Auch im Trial sind Veränderungen geplant. Wir werden in Vespina weiter darüber berichten.

Auf den folgenden Seiten sind das Protokoll der Versammlung sowie die neuen Statuten für Vespa-Treffen abgedruckt.

**Christian Laufkötter**  
Beisitzer Kommunikation

## Protokoll zur Delegiertenversammlung am 29.10.2013 - 11.00 Uhr im LTV-Zentrum in Leichlingen

TOP 1 Um 11.10 Uhr eröffnet Präsident Uwe Bödicker die Versammlung und begrüßt die anwesenden Delegierten der VCVD-Ortsclubs, freut sich über die rege Teilnahme.

TOP 2 Die Delegierten erheben sich zur Totenehrung von ihren Plätzen, der Präsident verliest die Namen der verstorbenen Mitglieder.

TOP 3 Es wird festgestellt, dass die Einladung mit Tagesordnung den Clubs fristgerecht zum 15. August zugestellt wurde. Von 151 Clubs mit 187 Stimmberechtigten sind zurzeit 48 Clubs mit 61 Delegierten anwesend. Um 12.15 Uhr treffen weitere 3 Delegierte ein. Es sind somit 64 Delegierte anwesend, eine weitere Stimme hat das Präsidium, die Versammlung ist beschlussfähig. Dieter Mertes beantragt eine Erweiterung der Tagesordnung:

TOP 6a Bericht des Schatzmeisters

TOP 6b Bericht des Sportkommissars

Diesen beantragten Erweiterungen wird zugestimmt.

TOP 4 Thomas Brandherm, VC Giessen, fragt nach der Umsetzung der Anträge, z.B. Unterstützung durch den ADAC. Diese Frage ist bereits in der „Vespina“ beantwortet worden. Anschließend wird das Protokoll der letzten Delegiertenversammlung vom 09.10.2011 in Holzwickede einstimmig angenommen.

TOP 5 Der Präsident gibt seinen ersten Rechenschaftsbericht nach 2 Jahren Amtszeit ab.

Er bedankt sich bei den Präsidiumskollegen und deren Lebenspartnern für die geleistete Unterstützung. Er berichtet von der Öffentlichkeitsarbeit in 2012 auf der Motorradmesse Oldenburg und 2013 auf der Messe in Leipzig, wo man jeweils mit einem Messestand vertreten war. Außerdem war man mit dem Infostand auf deutschen Verbandstreffen und den Vespa World Days vertreten. 2012 wurden 8 Treffen durchgeführt, die aber teilweise nicht so gut besucht waren, wie man erhofft hatte. Höhepunkt waren die „1. German Vespa Days“ in Herten, wo der 60. Geburtstag des VCVD gefeiert wurde. Es war mit Abstand das größte Treffen der letzten Jahre auf deutschem Boden. In diesem Jahr waren es leider nur 3 Treffen, aber es wird daran gearbeitet, die Treffen sowohl für Ausrichter als auch für die Teilnehmer interessant zu gestalten. Die Bereitschaft zur Treffenausrichtung ist im Moment leider nicht groß.

Die Abteilung „Sport“ stagniert, was die Teilnehmerzahlen angeht, auf niedrigem Niveau. Mit der in diesem Jahr erstmalig ausgetragenen „German Vespa Rally“ als Veranstaltung im Rahmen der Vespa Rally des Vespa World Clubs geht man erfolgreich einen neuen Weg. Für beide Bereiche Sport und Touristik konnten günstige Sammelversicherungen abgeschlossen werden. Damit können Veranstalter von einigen finanziellen Belastungen befreit werden. In diesem Punkt war die Korporation mit dem ADAC eine große Hilfe.

Es wurde eine „Mitgliedskarte des VCVD“ eingeführt, mit der erhält man bei vielen Gelegenheiten finanzielle Vorteile,

es sollen aber weitere Korporationspartner gefunden werden.

Es wird auf die Vespa World Days eingegangen, die Veranstaltung 2012 in London ist in schlechter Erinnerung; 2013 Hasselt war ein Highlight. Die Veranstalter der nächsten Jahre sind Italien 2014, Kroatien 2015 und Frankreich 2016. Für 2017 konnte die Veranstaltung nach Deutschland geholt werden, Ausrichter wird der Vespa Club Celle sein.

In den letzten 2 Jahren waren 5 Austritte zu beklagen, 1 Club musste ausgeschlossen werden. Da wir aber 17 Neuzugänge begrüßen durften, vertritt der VCVD aktuelle 151 Clubs mit 4434 Mitgliedern. Damit sind wir weiterhin nach Italien der zweitgrößte Dachverband.

Ein Blick in die Zukunft: Falls die geplante Zusammensetzung des Vorstands von der Versammlung akzeptiert wird, ist für 2014 ein Besuch auf der Messe in Friedrichshafen geplant. Außerdem sollen die German Vespa Days sowie der Vespa Rally wiederholt werden. Somit läuft schon die Planung für das nächste Jahr.

TOP 6 Der Vizepräsident gibt erstmalig einen Rechenschaftsbericht ab. Er bedankt sich bei den Vorstandskollegen, vor allem bei Ex-Präsident und Schatzmeister Dieter Mertes, der die Finanzen des Verbandes immer unter Kontrolle gehalten hat.

Er berichtet von einem wichtigen Baustein in der Öffentlichkeitsarbeit, das ist das vor 4 Jahren an den Start gegangene Clubmagazin „Vespina“. Als Nachfolgerin des VCVD-Rundschreibens hat sie sich vom Informationsblatt für VCVD-Mitglieder zu einer fragten Zeitschrift entwickelt. Steigende Abo-Zahlen belegen diese Tendenz. Es werden jeweils 300 Exemplare an Clubs und Ortsclub-Mitglieder sowie an weitere 160 Abonnenten versandt. Er bedankt sich beim Redaktionsteam, ohne deren Mitarbeit das Magazin gar nicht zu stemmen wäre.

Die German Vespa Rally ist auch international gut angekommen. Diese Art der Sportveranstaltung ist beliebter als vorauszusehen war. Selbst der ADAC war so begeistert, dass er eine noch engere Zusammenarbeit in Aussicht gestellt hat. Ein Dank geht an die Vespafreunde Straubing, die sich spontan als Ortsclub für die Organisation zur Verfügung gestellt haben. Auch an den Vespaclub Mannheim geht ein Dank, da er sich bereiterklärt hat, im nächsten Jahr Gastgeber der Rally zu sein.

Er berichtet über viel Licht, wo auch viel Schatten ist. Er verwahrt sich, wenn aus diesem Schatten Unwahrheiten über die Arbeit des Präsidiums lautstark verbreitet werden oder von einem Mitglied eines Ortsclubs sogar die Anwendung von Nazi-Methoden vorgeworfen werden, weil die Beschlüsse der Delegiertenversammlung eingehalten werden.

Er bemängelt weiterhin, dass in Presseartikeln der VCVD zu kurz kommt. Auch hat manch ein Treffenausrichter kein Verständnis dafür, dass sich der Dachverband mit einem Info-Stand präsentieren möchte. Das kann man nicht hinnehmen. Wir sind eine Gemeinschaft. Mit Werten. Mit Regeln. Wenn sich Clubs allerdings dazu entschließen, die Gemeinschaft nicht mehr zu unterstützen oder ihre Werte infrage stellen, dann müssen sie sich auch die Frage stellen lassen, ob sie in dieser Gemeinschaft noch richtig aufgehoben sind. Eine Gemeinschaft, in der jeder tun und lassen kann, was er will, ist keine Gemeinschaft mehr, und diesem Trend stellt

sich das Präsidium des VCVD entschieden entgegen!

**TOP 6a** Der Schatzmeister gibt per Beamer seinen Kassenbericht 2011 – 2012 ab. Es gab auch 2011 einen Zuschuss von Piaggio Italien. Die Bilanz zeigt 36.800 € Clubvermögen. 2012 gab es durch die German Vespa Days ein Minus von 23.000 €. Das Zusatzgeschäft wird diskutiert, so ein Manko darf sich nicht wiederholen. Die zum 60 jährigen Geburtstag angeschafften Plaketten und Chroniken werden als Restbestände weiterhin verkauft. Bei zukünftigen Großveranstaltungen soll das Präsidium Clubvorstände zur Vorbereitung ansprechen. Aus der Bilanz 2012 sind 25.300 € Clubvermögen zu ersehen. Die Zwischenbilanz 8/2013 weist Mehreinnahmen von 9.000 € aus und damit ein Clubvermögen von 34.300 €.

**TOP 6b** Sportbeisitzer Matthias Eull gibt den Bericht des Sportkommissars ab. Er berichtet, dass er den Posten die letzten 2 Jahre kommissarisch übernommen hat. In beiden Jahren wurden jeweils 3 Sportläufe durchgeführt. Auch die Vespa-Sportmeisterschaft findet nach wie vor statt.

Eine weitere Bereicherung war die „German Vespa Rally“. Er bedankt sich bei allen Clubs und Helfern für die Unterstützung und gibt seinen Rücktritt bekannt.

**TOP 7** Kassenprüfer Berthold Schmidt trägt den Bericht der Kassenprüfer für die Jahre 2011, 2012 und Teil 2013 vor. Berthold Schmidt und Wolfgang Buchbender haben die Kasse in Elm überprüft. Es wird festgestellt, dass die Kasse übersichtlich und mustergültig geführt wird. Belege wurden verglichen und kontrolliert, die Kasse ist übersichtlich, alle Belege sind vorhanden, es gibt keine Unregelmäßigkeiten. Er empfiehlt der Delegiertenversammlung die Entlastung des Präsidiums.

**TOP 8** Berthold Schmidt beantragt die Entlastung des gesamten Vorstands. Die Entlastung erfolgt mehrheitlich mit 61 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme und 3 Enthaltungen.

**TOP 9** Als Versammlungsleiter wird Thomas Brandherm vorgeschlagen und berufen. Er übernimmt daraufhin den Vorsitz und leitet die Wahlen ein.

**TOP 10** Als Präsident wird Uwe Bödicker vorgeschlagen, weitere Vorschläge gibt es nicht. Die Wahl erfolgt mehrheitlich mit 64 Ja-Stimmen und 1 Gegenstimme. Uwe Bödicker nimmt die Wahl an und bedankt sich.

Der Vorschlag zur Schatzmeisterin lautet Tanja Schlemme. Sie stellt sich kurz vor und teilt mit, dass sie sich das Amt zutraut. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Sie wird mehrheitlich mit 63 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

Der Vorschlag zum Sportkommissar lautet Bernd Nicodemus, weitere Vorschläge gibt es nicht. Er wird mehrheitlich mit 60 Ja-Stimmen, 3 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen gewählt und nimmt die Wahl an.

Als Beisitzer Sport wird Bengt Lange vorgeschlagen, er lehnt ab, ein weiterer Vorschlag lautet Till Kleinschmidt. Er wird mit 65 Ja-Stimmen einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Der Vorschlag zum Beisitzer Touristik lautet Dennis Atze Biesen, weitere Vorschläge gibt es nicht. Er wird mit 65 Ja-Stimmen einstimmig wiedergewählt. Er nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

Der Vorschlag zum Beisitzer Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit lautet Christian Laufkötter, weitere Vorschläge gibt es nicht. Er wird mehrheitlich mit 61 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme und 3 Enthaltungen gewählt und nimmt die Wahl an.

Der Vorschlag zum Vizepräsident lautet Christian Laufkötter, ein weiterer Vorschlag lautet Tanja Schlemme, sie lehnt aber ab. Mit 57 Ja-Stimmen und 8 Enthaltungen wird Christian Laufkötter gewählt.

Als Kassenprüfer wird Dieter Mertes vorgeschlagen, er lehnt ab. Weitere Vorschläge sind Thomas Brandherm, Dirk Kubenke, Tillmann Siebott. Die Auszählung ergibt für Thomas Brandherm 53 Ja-Stimmen 12 Enthaltungen, für Dirk Kubenke 45 Ja-Stimmen, 20 Enthaltungen, für Tillmann Siebott 27 Ja-Stimmen und 38 Enthaltungen.

Somit sind Thomas Brandherm und Dirk Kubenke als Kassenprüfer und Tillmann Siebott als Ersatzkassenprüfer gewählt. Sie nehmen das Amt an.

Als Vorsitzender des Ehreneausschusses wird Jakob Röskes vorgeschlagen, er ist nicht anwesend, hat aber schriftlich erklärt, dass er das Amt annehmen würde. Als Beisitzer wer-

Anzeige

Unser Ferienhaus mit 4 Doppelzimmern bietet Schlafmöglichkeiten für insgesamt 10 Personen und liegt im Herzen der Kurstadt Bad Bentheim, nur wenige Meter von der mittelalterlichen Burg, den Restaurants und der historischen Innenstadt entfernt. Bad Bentheim, bekannt für seine Burg, die Freilichtbühne, das Spielcasino und die Mineraltherme ist zu jeder Jahreszeit einen Besuch wert!






**Für Mitglieder des VCVD bieten wir 10 % Preisnachlass auf den Übernachtungspreis, für Gäste, die mit der Vespa anreisen 20%.**  
**Infos unter [www.villamarion.de](http://www.villamarion.de)**  
**Villa Marion**  
**Am Wasserturm 13**  
**48455 Bad Bentheim**  
**Tel. 05922-990758**



# VILLA

# Marion

Das Ferienhaus in Bad Bentheim

den Thilo Tafelski und Manfred Henning vorgeschlagen. Der Wahlvorschlag lautet Wiederwahl en bloc. Alle 3 werden mit 64 Ja-Stimmen und 1 Gegenstimme gewählt. Sie nehmen das Amt an.

Als Vorsitzender für das Historische Vespa Register wird Thomas Knickmeier vorgeschlagen. Er ist nicht anwesend, hat aber schriftlich erklärt, dass er das Amt annehmen würde. Er wird mit 60 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme und 4 Enthaltungen gewählt.

Ein Fahrersprecher ist im kommenden Jahr von den Sportfahrern neu zu wählen.

TOP 11 Claire Vorwerk vom Vespa Club Celle berichtet per Beamer über die Vorbereitungen zu den „Vespa World Days 2017“. Die Planung steht, Festhallen, Campinggelände stehen zur Verfügung. Man hat die volle Unterstützung seitens der Stadtverwaltung und des Bürgermeisters. Termin ist der 22. bis 25. Juni 2017! Uwe Bödicker bedankt sich für die aufschlussreiche Präsentation.

TOP 12 Vorbemerkung Uwe Bödicker: Die Einreichung der Anträge habe schriftlich und postalisch termingerecht zu erfolgen. Falls das zukünftig per Mail möglich sein sollte, muss die Satzung geändert werden. Ein weiterer Vorschlag wäre Einreichung per Fax. Eine entsprechende Satzungsänderung soll in 2 Jahren auf der nächsten Delegiertenversammlung vorgenommen werden. Vorbereitungen sollen getroffen werden. Darauf einigt man sich mit 42 Ja-Stimmen, 17 Gegenstimmen und 6 Enthaltungen.

Antrag 1 zur Erhöhung der Mitgliedsbeiträge nach 12 Jahren:

bis 50 Mitglieder	40,- €;
bis 100 Mitglieder	80,- €;
bis 150 Mitglieder	120,-€;
bis 200 Mitglieder	160,-€
über 200 Mitglieder	200,-€

Sylvia Merek schlug als Ergänzung zum Antrag vor, Clubs, die ihre Mitgliederzahl nicht bis zum Stichtag melden, in die höchste Kategorie einzustufen. Die Erhöhung inklusive Ergänzung wird mit 55-Ja Stimmen, 7 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen angenommen.

Antrag 2 Neue Richtlinien für die Ausrichtung von VCVD Treffen. Die mit der Einladung eingesandten Richtlinien wurden nochmals überarbeitet und per Beamer präsentiert. Die

bisherigen Richtlinien sollen nun „Statuten für die Ausrichtung von VCVD-Treffen“ heißen. Die neuen Statuten werden mit 57 Ja-Stimmen, 2 Gegenstimmen und 6 Enthaltungen angenommen.

Antrag 3 Thomas Brandherm stellt einen Vorschlag zur Zielfahrtwertung vor. Es soll Geschwindigkeitsbonus, Oldtimerbonus, Wetterbonus und Gespannbonus zugestanden werden. Sein Vorschlag kann interessierten Clubs zur Verfügung gestellt werden. Die Abstimmung ergibt 13 Ja-Stimmen, 44 Nein-Stimmen und 8 Enthaltungen, der Antrag ist damit abgelehnt.

TOP 13 Die Ehrungen für die Sportfahrer finden separat statt. Für Ehrungen vorgeschlagen werden:

Dieter Mertes	zum Ehrenpräsident
Matthias Eull	zum Ehrenmitglied
Frank Neugebauer	zum Ehrenmitglied

Alle drei werden von der Versammlung einstimmig gewählt. Der VC Bremer Vespa Freunde wird für 25 jährige Mitgliedschaft im VCVD geehrt. Der Vespa Veteranen Club Deutschland wird für 25 jährige Mitgliedschaft geehrt.

TOP 14 Der VC Frankfurt entschuldigt sich für die Vorkommnisse bei den Vespa World Days in Hasselt/B. Das Präsidium nimmt die Entschuldigung an, der Vorgang ist damit erledigt, die Rüge wird zurückgezogen.

Eine weitere Änderung der Zielfahrtwertung wird vorgeschlagen, zukünftig sollen Sozia wie Fahrer gewertet werden. Ja-Stimmen 57, Gegenstimmen 6, Enthaltungen 3. Die Ergebnisse werden in der neuen Fassung aufgenommen. 50er Roller sollen 5-fach gewertet werden, bei 62 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen wird das umgesetzt.

Adolf Graf fragt sich, warum Ehrungen und Delegiertenversammlung nicht zusammen an einem Ort stattfinden. Der VC Giessen könnte jederzeit die Delegiertenversammlung übernehmen und ausrichten.

Um 15.30 Uhr schließt Präsident Uwe Bödicker die Versammlung und hofft auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Leichlingen, 29. Sept. 2013

Uwe Bödicker  
Präsident

Reinhard Rathjen  
Protokollführer

# Statuten für ein VCVD-Treffen

**DEFINITION:** Ein VCVD-Treffen ist ein Prädikat, dass der VCVD einer Veranstaltung eines dem VCVD angeschlossenen Ortsclubs verleihen kann, wenn bestimmte Voraussetzungen erfüllt werden. Ein solches Treffen richtet sich in erster Linie an die Mitglieder der dem VCVD angeschlossenen Ortsclubs sowie ausländische Vespa-Freunde, die den jeweiligen nationalen Dachverbänden

angehören.

Um als VCVD-Treffen geführt zu werden, müssen mindestens die touristischen Wettbewerbe angeboten werden.

Idealerweise werden auf diesen Treffen auch Sportläufe zu den VCVD-Wettbewerben angeboten.

**BEWERBUNG:** Um für ein Vespa-Treffen den Status „Offizielles VCVD-Treffen“ zu erhalten, müssen

sich die ausrichtenden Clubs beim Beisitzer Touristik des VCVD darum bewerben. Dies geschieht in der Regel formlos per Brief oder E-Mail. Auch persönliche Bewerbungen können entgegengenommen werden. Ausschließlich der Touristikbeauftragte des VCVD entscheidet nach eingehender Prüfung (Terminüberschneidung, Einhaltung der Wettbewerbs-Richtlinien etc.), ob ein Treffen

den gewünschten Status erhält oder nicht. Nach der Bestätigung durch den Beisitzer Touristik werden die Termine umgehend auf der VCVD-Homepage sowie im Rundschreiben/Vespina veröffentlicht.

Pro Wochenende/gewünschtem Termin kann immer nur eine offizielle VCVD-Veranstaltung stattfinden (Ausnahme: reine Sportveranstaltungen). Auf andere Veranstaltungen an diesem Datum wird ansonsten im VCVD-Kalender nicht weiter hingewiesen.

**LEISTUNGEN: VCVD:** Der VCVD schließt für die Dauer des VCVD-Treffens eine Veranstaltungs-Haftpflichtversicherung ab, die auch eine Unfallversicherung für die Teilnehmer der angebotenen Sportläufe beinhaltet.

Zusätzlich zahlt der VCVD dem ausrichtenden Ortsclub einen Zuschuss zu den Kosten. Dieser Zuschuss richtet sich nach dem Umfang der angebotenen Wettbewerbe (Touristik und Sport). Die genaue Höhe

der Zuschüsse wird vom Präsidium des VCVD festgelegt.

Im Vorfeld stellt der VCVD dem ausrichtenden Club umfangreiches Material für die Vorbereitung zur Verfügung. Neben einer Checkliste für eine gute Kalkulation des Budgets gehören auch alle erforderlichen Unterlagen für die anzubietenden/durchzuführenden Wettbewerbe (Touristik/Sport) dazu. Jederzeit stehen sowohl der Beisitzer Touristik als auch der Schatzmeister oder der Sportkommissar im Vorfeld für Fragen und Anregungen zur Verfügung.

Zudem unterstützt der VCVD den ausrichtenden Ortsclub bei der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und steht für Medienanfragen gerne zur Verfügung.

Vertreter des Präsidiums werden zudem auf dem Treffen anwesend sein.

**Ortsclub:** Der ausrichtende Ortsclub organisiert die gesamte Veranstaltung eigenverantwortlich, gestaltet das Programm und auch die

Organisation der angebotenen Wettbewerbe. Er ist in der Gestaltung des Treffens frei.

Dies gilt insbesondere auch für die Kalkulation des benötigten Budgets. Der ausrichtende Ortsclub ist gegenüber dem VCVD zu keiner Rechenschaft über die Finanzen verpflichtet und kann den VCVD auch nicht für eine Minderdeckung verantwortlich machen.

Der ausrichtende Ortsclub hat dem VCVD auf Wunsch während der gesamten Veranstaltung ausreichend Platz für einen Informationsstand zur Verfügung zu stellen.

Bei der Pressearbeit ist darauf zu achten, dass auch der Dachverband mit einbezogen wird und in der Berichterstattung gebührend berücksichtigt wird.

**TEILNAHMEBERECHTIGUNG/NENNGELD:** Teilnahmeberechtigt ist jeder Vespa-Liebhaber. Die Teilnahme an dem Treffen kann kostenpflichtig sein. Das Nenngeld soll 15,00 € nicht übersteigen (Ausnah-

Anzeige

## Der Schnellanbausatz für Ihre Vespa G+G Anbausatz **KLICKfix**® tour



**G+G GbR**

Gepäcksysteme Grützner & Grewer  
Goethestr. 12  
D-51379 Leverkusen

Phone: +49 (0) 2171 7373232  
E-Mail: motorradalukoffer@t-online.de  
[www.motorrad-alukoffer.de](http://www.motorrad-alukoffer.de)

*Neu!!*



Mit einem **klick** befestigen Sie Ihre Tasche **sicher** am Roller!



# Das beliebteste Zweirad aller Zeiten



ISBN 978-3-613-02693-3  
€ 9,95

Was alles an alten Blechrollern kaputt gehen kann – und wie man es wieder repariert – zeigt diese großartige Schritt-für-Schritt-Anleitung. Jede Baugruppe, vom Zweitakt-Motor über Karosserie und Elektrik bis hin zu den Rädern, wird zerlegt, beschädigte Teile ausgetauscht und wieder zusammengebaut: Schrott wird flott – eine Offenbarung für jeden Besitzer eines Blechrollers.

160 Seiten, 250 Bilder  
Format 205 x 265 mm

ISBN 978-3-613-03543-0 € 24,90



**VESPA**  
**Restaurierung**  
Oldtimer wieder flott gemacht

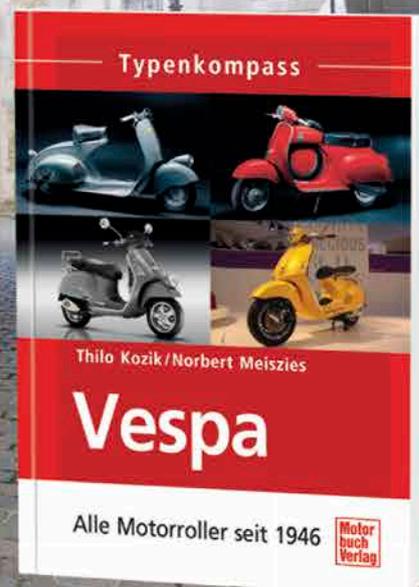
**Jetzt  
helfe  
ich mir  
selbst**



**Das Handbuch  
für Wartung und  
Reparatur**

- Antriebs- und Motorentechnik im Detail
- Pflege- und Wartungsarbeiten
- Elektrische Anlage, Wartungen
- Alles erklärt an praktischen Beispielen

**Motor  
buch  
Verlag**



Typenkompass



Thilo Kozik/Norbert Meiszies

**Vespa**

Alle Motorroller seit 1946

**Motor  
buch  
Verlag**

ISBN 978-3-613-03562-1 € 9,95

Überall, wo es Bücher gibt, oder unter

**Motor  
buch  
Verlag**

[www.motorbuch.de](http://www.motorbuch.de)

Service-Hotline: 0711/98 80 99 84

# SEPA – der neue europäische Zahlungsverkehr

Wie viele von euch inzwischen aus der Presse oder Informationen ihrer Hausbank entnehmen konnten, wird das deutsche Lastschriftverfahren ab dem 1. Februar 2014 durch die europäische SEPA-Lastschrift abgelöst. Die EU will damit den internationalen Zahlungsverkehr vereinfachen. Politik und Kreditwirtschaft haben einheitliche Regelungen für den nationalen und europäischen Zahlungsverkehr eingeführt. SEPA heißt dieses Projekt. Das Wort steht für Single Euro Payments Area (Einheitlicher Euro-Zahlungsverkehrsraum) und hat die Vereinheitlichung des bargeldlosen Zahlungsverkehrs in Europa zum Ziel.

Auch habt ihr sicherlich bemerkt, dass z. B. die Telekom, verschiedene Energieversorger oder Behörden jetzt jeden Kunden mit Lastschrifteinzug anschreiben und ihm seine zukünftige Mandatsreferenznummer mitteilt sowie dass demnächst eine Umstellung auf die neue SEPA-Lastschrift stattfinden wird.

Da dies auch uns als VCVD betrifft, und es vielleicht auch den ein oder anderen interessiert, wollten wir Euch kurz mal erzählen, was da nun genau passiert...

Wesentliche Merkmale dieser Umstellung sind:

- Anstatt der Kontonummer und Bankleitzahl muss in Zukunft IBAN und BIC angegeben werden. Bei Einzugsermächtigungen die bereits vorliegen, wird in den meisten Buchhaltungsprogrammen oder Bankprogrammen eine automatische Umwandlung aus der alten Kontonummer und Bankleitzahl in die IBAN und BIC vorgenommen.

- Jeder Lastschrift-Einreicher (der VCVD hat bereits eine beantragt) benötigt eine Gläubiger-ID (=Kennzeichnung des Lastschriftgläubigers); diese muss bei der Bundesbank beantragt werden ([www.glaeubiger-](http://www.glaeubiger-)



Nicht nur bei Lastschriften, auch bei normalen Überweisungen kommt man künftig an der IBAN nicht mehr vorbei.

Foto: Deutsche Bundesbank

id-bundesbank.de) und ist Voraussetzung dafür, dass eine Abbuchung auf einem fremden Konto erfolgen darf.

- Jede Lastschrift wird anhand einer Mandatsreferenznummer

identifiziert. Dies bedeutet, dass jeder Zahlungspflichtige durch den Lastschrift-Einreicher vorab über seine Mandatsreferenznummer informiert werden muss.

In unserem Fall werden alle Clubs, die uns eine Einzugsermächtigung erteilt haben, von uns angeschrieben und bekommen die neue Mandatsreferenznummer sowie unsere Gläubiger-ID mitgeteilt. Die Clubs an sich müssen nichts machen, da uns ja bereits alle Daten vorliegen. Dennoch müssen wir die Clubs anschließend informieren, denn ohne diese Information dürfen wir die Abbuchung nicht vornehmen.

Neu ist auch, dass sich die Widerspruchsfrist für den Zahlungspflichtigen geändert hat. Diese be-

trägt maximal acht Wochen nach Belastungsdatum bzw. 13 Monate für nicht autorisierte Lastschriften.

Die neuen einheitlichen Verfahren sind für Euro-Zahlungen in den 28 EU-Staaten, Island, Liechtenstein, Norwegen sowie Monaco und der Schweiz nutzbar.

**Die Auswirkungen von SEPA für die Ortsclubs stellen wir derzeit in einem Informationsblatt zusammen. Dieses wird Ende des Jahres per Newsletter an alle Clubs geschickt und wird ab Januar 2014 dann auch im Internet unter [www.vcvd.de](http://www.vcvd.de) zu finden sein!**

Weitere Informationen gibt es auch unter [www.sepa-deutschland.de](http://www.sepa-deutschland.de)



**Tanja Schlemme**  
VCVD-Schatzmeisterin

**DENKEN SIE AUCH AN NICHTS  
ANDERES ALS AN VESPA?**

**DANN ERFÜLLEN SIE SICH IHREN TRAUM!**



# Wichtige Entscheidungen mitten zwischen Piaggios neuen Fahrzeugen

VWC-Präsidium tagt in Mailand im Rahmen der Motorradmesse EICMA \* Schwerpunkte: VWD 2014 in Mantua und Optimierung der internen Prozesse \* Neue Primavera vorgestellt

Der Vorstand des Vespa World Clubs bestehend aus Martin Stift, Marco Manzoli, Bart Bergans, David Bagnall, Carlo Bozzetti und mir traf sich zu einer Sitzung in Mailand im Rahmen der EICMA.

Der Freitag stand ganz im Zeichen der Sitzung. Wir tagten gut acht Stunden im Piaggio-VIP-Bereich. Dabei wurde zunächst unsere interne Aufgabenzuteilung besprochen, und wir gaben uns eine Geschäftsordnung. Anschließend besprachen wir einige aktuelle Aufgabenstellungen. Dabei war insbesondere der Stand der Planung zu den Vespa World Days 2014 in Mantova ein Thema. Die Planung ist nun endlich in vollem Gange. Sie hängt aber im Zeitplan hinterher, so dass Marco Manzoli offiziell von Piaggio mit der Unterstützung des Organisationsteams beauftragt wurde. Folgende Sachlage wurde dargelegt:

- Das zentrale Vespa Village wird im Park am Piazza Virgiliana aufgebaut werden. Dieser Platz bietet gegenüber dem vorher ins Auge gefassten Piazza Sordello die Vorteile, dass er größer und insbesondere mit Schatten spendenden Bäumen versehen ist. Geparkt wird auf den Parkplätzen auf beiden Seiten des Parks.
- Es wird eine Campingmöglichkeit in unmittelbarer Nähe auf der anderen Seite des Flusses geben.

Dave Bagnall (VC Ireland), Martin Stift (VWC-Präsident) und Uwe Bödicker (VCVD) vor der neuen Primavera in Mailand..



- Die Hotelsituation wird gerade intensiv angegangen. Es sollen aber genügend Kapazitäten verfügbar sein.
- Die Homepage [www.vespaworlddays2014.com](http://www.vespaworlddays2014.com) ist offen.
- Die Registrierung soll ab Ende November über das zentrale Registrierungstool möglich sein. Das Nenngeld steht aktuell noch nicht fest.

Diese Angaben spiegeln den aktuellen Stand der Planung am 8. November 2013 wider. Ich kann für Änderungen keine Garantie übernehmen.

Am Samstag stand dann die Messe selbst im Mittelpunkt. Zunächst wurde die gerade frisch vorgestellte Vespa Primavera auf dem sehr gut besuchten Vespa-Stand von allen Seiten begutachtet. Natürlich waren auch Vespa GTS und Vespa PX vertreten. Anschließend begaben wir uns auf individuelle Messerundgänge. Die EICMA ist wirklich sehr groß und alle namhaften Firmen sind hier vertreten. Ich nutzte die Gelegenheit, neben einigen interessanten deutschen Ausstellern auch unserem Kooperationspartner SIP einen Besuch abzustatten und führte ein ausführliches Gespräch mit Christian Seidl. Dabei brachte ich selbstverständlich



Großer Andrang herrschte am Stand von Piaggio.

auch die German Vespa Days ins Gespräch. So konnte ich die Messe auch für Kontaktaufnahmen und -pflege für den VCVD nutzen.

Am Sonntag blieb noch genügend Zeit, vor dem Rückflug Mailand als „normaler Tourist“ anzusehen.

**Uwe Bödicker**  
VCVD-Präsident

Am Stand von SIP sprach Präsident Uwe Bödicker mit Christian Seidl auch über die German Vespa Days 2014 in Herten.



## Die Legende lebt: die neue Primavera

Geschichte – wir schreiben das Jahr 1968: Die Vespa Primavera wird vorgestellt. Ein Jahr, in dem die Jugend ein völlig neues gesellschaftliches Verständnis propagierte, sich für Frieden in der Welt einsetzte.

In diese Welt, die nach Veränderungen schrie, brachte die Vespa Primavera frischen Wind. Agil, mit ihrem innovativem Design, überragender Leistung und leicht zu fahren sorgte die erste Primavera vor 45 Jahren für Fahrspaß und individuelle Mobilität. Schlank gebaut, mit einem einzigartigen Handling und dazu flott unterwegs, wurde die Primavera zu einem der beliebtesten und am längsten angebotenen Modelle in der Geschichte der Marke. Rasch avancierte die Primavera zum Statussymbol, war bei Jungen wie Mädchen gleichermaßen beliebt.

Heute – 2013 – präsentiert sich die neue Vespa Primavera. Selbstverständlich mit all den überzeugenden Eigenschaften, die bereits ihre Vorgängerin zur einer Legende

gemacht haben. Jugendlich, innovativ, technisch auf höchstem Niveau, agil und dynamisch, hat sie gleichwohl den Schutz ihrer Umwelt im Blick, einer Welt, in der sie wieder der Star sein wird. Die Vespa Primavera – Vorreiter ihrer Zeit – erbt all die Frische und Lebensfreude, die bereits für die großartige Geschichte des Modells standen, das heute Kultstatus in der Vespa-Familie besitzt.

Mit völlig neuem Design, neuem Stahlblech-Chassis und neuen Abmessungen, dabei wie immer extrem handlich, gleichzeitig stabil und komfortabler, stellt die Primavera heute besondere Werte zur Schau. Gewisse Parallelen, sowohl in Styling als auch in Technik zur Vespa 946, der exklusivsten und technisch fort-

schrittlichsten Vespa, leugnet sie nicht. Für den kraftvollen An-



trieb der Primavera sorgen modernste und gleichzeitig ausgesprochen wirtschaftliche Motoren: 50 2T, 50 4T, 125 3V und 150 3V.



### Weitere Informationen:

[www.de.vespa.com/de/index.html#/vespa/DE/de/Modelli/Vespa-Primavera](http://www.de.vespa.com/de/index.html#/vespa/DE/de/Modelli/Vespa-Primavera)





## Besondere Ehrung für die Besten der Besten

Die weiteste Anreise hatten sicherlich Jürgen Weber und Andreas Zanner mit seiner Frau Monika von den Vespa-Freunden Straubing. Sie kamen, gemeinsam mit über 50 Sportfahrern und Vertretern der Clubs Ende Oktober zur Ehrungsveranstaltung des VCVD nach Köln, um gemeinsam mit den Siegern der touristischen und sportlichen Wettbewerbe zu feiern.

Der Vespa Club Bonn, traditionell ein sportlich und touristisch stark aktiver Club, hatte sich bereiterklärt, die Feier auszurichten. Im Eltzhof im Stadtteil Köln-Wahn hatten Wolfgang Buchbender, Bernd Kübler und ihr Team eine schöne Location gefunden, in der bis weit nach Mitternacht gefeiert wurde.

Die Sportfahrer ließen sich dabei etwas ganz Besonderes einfallen: Sie ehrten mit einer Urkunde und einem sehr persönlichen Geschenk den langjährigen Besitzer Sport, Matthias Eull, der sich auf der Delegiertenversammlung nicht wieder zur Wahl

gestellt hatte. Gerd Bucker, langjähriger aktiver Sportfahrer aus Osnabrück, und Bernd Kübler, Vizemeister der diesjährigen Vespa-Sportmeisterschaft, überreichten Matthias mit einer launigen Laudatio die Ehrung.

Matthias ließ es sich nicht nehmen, gemeinsam mit dem neuen VCVD-Sportkommissar Bernd Nicodemus die Sportfahrer auszuzeichnen. Besonders erfreulich: Mit Marcel Quadt und Michele Neugebauer sicherten sich in diesem Jahr zwei Jugendliche die Titel des Deutschen Meisters im Trial und im Turnier jeweils in der B-Klasse!

Auch für die touristischen Wettbewerbe sind viele Vertreter der Clubs gekommen. VCVD-Besitzer Touristik Dennis Biesen und Schatzmeisterin Tanja Schlemme übernahmen gemeinsam mit Präsident Uwe Bödi-

cker die Ehrungen.

In der wohl wichtigsten Einzelwertung, dem Bernhard-Wesche-Gedächtnispokal, sicherte sich

Peter Höhner vom VC Bonn vor seinem Clubkollegen Rolf Leyendecker und Helge Meyer vom VC Mannheim den begehrten Wanderpokal. Mit 2.250 Gesamt-Kilometern fuhr er alle fünf Wertungstreffen auf eigener Achse an. In der Mannschaftswertung allerdings mussten sich die Bonner den Mannheimern geschlagen geben: Teamkollege Wolfgang Buchbender musste bei einem Treffen passen.

Insgesamt war es ein launiger Abend, auch wenn es Kritik an der Trennung von Ehrung und Jahresabschlussstreffen bzw. Delegiertenversammlung gab. Bleibt zu hoffen, dass sich künftig wieder Clubs um das Jahresabschlussstreffen bewerben.

**Christian Laufkötter**  
Besitzer Kommunikation



Gerd Bucker (l.) und Bernd Kübler (r.) ehrten Matthias Eull für seine langjährigen Verdienste um den Sport. Foto: Christian Laufkötter



Der Arthur-Eichner-Gedächtnispokal wurde von Dennis Biesen (vorne) und Tanja Schlemme überreicht. Foto: Christian Laufkötter

## Bernhard Wesche-Gedächtnis-Wanderpokal 2013

### Einzelwertung – Endstand

Pl.	Name, Vorname	Club	Zell a. See	Hasselt	Regensb.	Celle	Straubing	Punkte	Gesamt-km
1	Höhner, Peter	VC Bonn	727	158	482	355	528	500	2250
2	Leyendecker, Rolf	VC Bonn	727	158	482	355	528	500	2250
3	Meyer, Helge	VC Mannheim	527	353	322	456	369	500	2027
4	Neusch-Höfling, Gisela	VC Mannheim	527	353	322	456	369	500	2027
5	Höfling, Horst	VC Mannheim	527	353	322	456	369	500	2027
6	Buchbender, Wolfgang	VC Bonn	727	0	482	355	528	400	2092
7	Hagebeucker, Volker	VC Hagen	759	205	0	256	567	400	1787
8	Pitzen, Uwe	VC Bonn	0	158	482	355	528	400	1523
9	Hinkel, Sonja	VC Mannheim	0	353	322	456	369	400	1500
10	Junghans, Georg	VC Bonn	0	0	482	355	528	300	1365
11	Wittigsschlager, Ralf	VC Rüsselsheim	585	315	0	0	392	300	1292
12	Lukner, Bernhard	VC Bonn	727	158	0	0	0	200	885
13	Fröbrich, Markus	Vespa Freunde Hannover	0	411	0	48	0	200	459
14	Merek, Sylvia	VC „Wuppervespen“	0	166	0	0	0	100	166

### Mannschaftswertung – Endstand

Pl.	Name, Vorname	Club	Zell a. See	Hasselt	Regensb.	Celle	Straubing	Punkte	Gesamt-km
	Höfling, Horst	VC Mannheim	527	353	322	456	369	500	2027
1	Meyer, Helge	VC Mannheim	527	353	322	456	369	500	2027
	Neusch-Höfling, Gisela	VC Mannheim	527	353	322	456	369	500	2027
								<b>1500</b>	<b>6081</b>
	Höhner, Peter	VC Bonn	727	158	482	355	528	500	2250
2	Leyendecker, Rolf	VC Bonn	727	158	482	355	528	500	2250
	Buchbender, Wolfgang	VC Bonn	727	0	482	355	528	400	2092
								<b>1400</b>	<b>6592</b>
	Pitzen, Uwe	VC Bonn	0	158	482	355	528	400	1523
3	Junghans, Georg	VC Bonn	0	0	482	355	528	300	1365
	Lukner, Bernhard	VC Bonn	727	158	0	0	0	200	885
								<b>900</b>	<b>3773</b>

## Hans Stuck-Gedächtnis-Wanderpokal 2013

### Endstand

Pl.	Club	1. Treffen Regensburg	2. Treffen Celle	3. Treffen Straubing	Gesamt- punkte
1	Vespa Club Bonn	2410	2130	2640	7180
2	Vespa Club Mannheim e.V.	1610	1824	1845	5279
3	Vespa Freunde Club Deutschland	0	4334	765	5099
4	Vespa Club „Vespa Corse“ Osnabrück	0	3268	0	3268
5	Vespa Club Hamburg 1950 e.V.	0	2904	0	2904
6	Vespa Club „Scooterboy's“ e.V. Heilbronn	0	0	2416	2416
7	Vespa Veteranen Club Deutschland	400	1792	0	2192
8	Vespa Club Lippstadt	0	2123	0	2123
9	Vespa Club Bayreuth e.V.	1804	0	0	1804
10	Vespa Club Giessen	0	1304	430	1734

## Arthur Eichner-Gedächtnis-Wanderpokal 2013

### Endstand

Pl.	Club	1. Treffen Regensburg	2. Treffen Celle	3. Treffen Straubing	Gesamt- punkte
1	Vespa Freunde Straubing	21	0	11	32
2	Vespa Club Hamburg 1950 e.V.	0	27	0	27
3	Vespa Club Mannheim	5	6	11	22
4	Vespa Club „Vespa Corse“ Osnabrück	0	22	0	22
5	Vespa Club Lippstadt	0	13	4	17
6	Vespa Club Bonn	5	6	5	16
7	Vespa Freunde Club Deutschland	0	13	3	16
8	Vespa Club Bayreuth e.V.	14	0	0	14
9	Vespa Club Lehrte e.V.	0	13	0	13
10	Vespa Club Minden	0	11	0	11

Fortsetzung Seite 18

## Deutsche Vespa-Turniermeisterschaft 2013 – Endstand

### Klasse A

Pl.Name, Vorname	Club	Krefeld 1		Krefeld 2		Bürgel		End- Stand
		Zeit	Platz	Zeit	Platz	Zeit	Platz	
1 Graf, Peter	VC Kaiserslautern	01:04,57	1	01:10,46	2	01:07,96	2	3
2 Kleber, Udo (†)	MRC Krefeld	01:16,58	3	01:06,75	1			4
3 Tafelski, Thilo	VC Düsseldorf	01:16,52	2	01:20,55	3	01:15,33	5	5
4 Neugebauer, Frank	I.VMC Lehrte	01:39,11	6	01:26,16	6	01:09,20	3	9
4 Bornschlegel, Claus	VC Bürgel	01:26,27	5	01:22,77	4	01:12,40	4	9
6 Neugebauer, Susanne	I.VMC Lehrte	01:19,34	4	02:08,37	10	01:17,32	6	10
7 Quadt, Stefan	VC Bürgel	01:55,57	8	01:23,40	5	01:20,74	7	12
8 Graf, Adolf	VC Kaiserslautern	01:49,21	7	01:52,99	8	01:26,62	8	15
9 Eull, Matthias	MC Ruhrtal	02:00,09	9	01:40,86	7	01:46,94	10	16
10 Bödicker, Uwe	VC Düsseldorf			01:59,29	9	01:49,35	11	20
Heidelberger, Tobias	VC Bürgel					01:00,45	1	A.d.W.
Bornschlegel, Ralf	VC Bürgel					01:40,90	9	A.d.W.

### Klasse B

Pl.Name, Vorname	Club	Krefeld 1		Krefeld 2		Bürgel		End- Stand
		Zeit	Platz	Zeit	Platz	Zeit	Platz	
1 Neugebauer, Michele	VMC Lehrte	01:29,16	1	01:19,88	1	01:16,59	1	2
2 Kübler, Günter	VC Bonn	01:41,32	2	01:43,03	2	01:38,79	2	4
3 Papies, Pascal	VMC Lehrte	02:00,79	3	01:47,46	3	03:20,42	6	6
4 Quadt, Marcel	VC Bürgel	04:08,66	4	04:32,20	5	03:11,50	5	9
4 Kübler, Jens	VC Bonn	05:54,77	5	03:45,46	4			9
Komo, Lukas	VC Bürgel					02:31,92	3	A.d.W.
Kübler, Bernd	VC Bonn					02:39,49	4	A.d.W.
Boller, Ulf	VC Bonn					03:23,95	7	A.d.W.

### Mannschaft

Pl.Club	Krefeld 1		Krefeld 2		Bürgel		End- Stand
	Zeit	Platz	Zeit	Platz	Zeit	Platz	
1 VC Kaiserslautern	04:53,87	1	04:44,31	3	04:21,52	4	4
1 I.VMC Lehrte	05:09,06	2	04:33,50	2	03:43,11	2	4
1 VC Bürgel I	07:30,50	3	07:18,37	4	03:33,59	1	4
1 VC Düsseldorf			04:26,59	1	04:19,23	3	4
2 VC Bonn	08:55,43	4	07:36,37	5	07:42,23	5	9

## Deutsche Vespa-Trialmeisterschaft 2013 – Endstand

### Klasse A

Pl.Name, Vorname	Club	1. Ruhrtal Sa.		2. Ruhrtal So.		3. Bürgel		End- Ergebnis
		Fehler	Platz	Fehler	Platz	Fehler	Platz	
1 Kübler, Günter	VC Bonn	62	1	36	2	9	1	2
2 Kleinschmidt, Till	VC Kassel	66	2	61	3	34	5	5
2 Lorenzen, Jens	VC Bonn	68	4	28	1			5
4 Heidelberger, Tobias	VC Bürgel	73	6	62	4	17	3	7
4 Kiwit, Gregor	VC Bonn	69	5			13	2	7
6 Kleber, Udo (†)	MRC Krefeld	66	3	63	5			8
7 Kübler, Bernd	VC Bonn	87	7	37	6			13
Quadt, Stefan	VC Bürgel					34	4	A.d.W.

### Klasse B

Pl.Name, Vorname	Club	1. Ruhrtal Sa.		2. Ruhrtal So.		3. Bürgel		End- Ergebnis
		Fehler	Platz	Fehler	Platz	Fehler	Platz	
1 Quadt, Marcel	VC Bürgel	101	1	49	1	58	2	2
2 Komo, Lukas	VC Bürgel	109	2	50	2			4
Bornschlegel, Ralf	VC Bürgel					29	1	A.d.W.

### Mannschaft

Pl.Club	1. Ruhrtal Sa.		2. Ruhrtal So.		3. Bürgel		End- Ergebnis
	Fehler	Platz	Fehler	Platz	Fehler	Platz	
1 VC Bonn	199	1	125	1	59	1	2
2 VC Bürgel	283	2	161	2	80	2	4

## Willi Hieke-Wanderpokal 2013 – Endstand

### Klasse A

Pl.	Name, Vorname	Club	Kref./Ruhrt. 1			Kref./Ruhrt. 2			Bürgel			End- Stand
			TR*	T*	Σ	TR*	T*	Σ	TR*	T*	Σ	
1	Kübler, Günter	VC Bonn	1	1	2	1	1	2	1	1	2	4
2	Kleber, Udo (†)	MRC Krefeld	2	1	3	3	1	4	0			7
	Heidelberger, Tobias	VC Bürgel	4		A.d.W.	2		A.d.W.	3	1	4	A.d.W.
	Quadt, Stefan	VC Bürgel	2		A.d.W.	2		A.d.W.	4	2	6	A.d.W.
	Bornschlegel, Ralf	VC Bürgel			A.d.W.			A.d.W.	1	3	4	A.d.W.
	Kiwit, Gregor	VC Bonn	3		A.d.W.			A.d.W.	2		A.d.W.	A.d.W.
	Kübler, Bernd	VC Bonn	5		A.d.W.			A.d.W.	5	3	8	A.d.W.

### Klasse B

Pl.	Name, Vorname	Club	Kref./Ruhrt. 1			Kref./Ruhrt. 2			Bürgel			End- Stand
			TR*	T*	Σ	TR*	T*	Σ	TR*	T*	Σ	
1	Quadt, Marcel	VC Bürgel	2	2	4	2	2	4	2	4	6	8
	Komo, Lukas	VC Bürgel	1		A.d.W.	1		A.d.W.	2		A.d.W.	A.d.W.

\*TR=Triall, T=Turnier

## Deutsche Vespa-Sportmeisterschaft 2013 – Endstand

Pl.	Name, Vorname	Club	Gesamt-Punktzahl
1	Kübler, Günter	VC Bonn	38,93
2	Kübler, Bernd	VC Bonn	38,70
3	Kleinschmidt, Till	VC Kassel	34,19
4	Boller, Ulf	VC Bonn	24,29
5	Bödicker, Sigrid	VC Düsseldorf	17,96
6	Bödicker, Uwe	VC Düsseldorf	14,62
7	Taraschinski, Wilfried	VC Düsseldorf	8,71

### Einzel-Übersicht

Name	Pfungst. Pl. Pkt.	Foligno Pl. Pkt.	Selztal Pl. Pkt.	GVR Pl. Pkt.	1. Liedolsh. Pl. Pkt.	2. Liedolsh. Pl. Pkt.	Turnier Pl. Pkt.	Trial Pl. Pkt.
Kübler, G.	7 11,05				8 6,29	8 5,3	3 7,69	1 8,57
Kübler, B.	10 10,65		1 11,57	11 10,44			7 4,62	6 1,42
Kleinschmidt				19 8,58	9 5,57	10 3,67	1 9,23	2 7,14
Boller			2 10,14	5 11,84			10 2,31	4 0,00
Bödicker, S.		26 6,81	6 4,43	27 6,72				
Bödicker, U.		22 7,76	5 5,89				9 1,00	
Taraschinski			3 8,71					

alle Angaben ohne Gewähr. Die kompletten Ergebnisse sind auch im Internet unter [www.vcvd.de](http://www.vcvd.de)  
 ---> Reiter Ergebnisse zu finden



Bernd Kübler (M.) nahm für seinen Bruder Günter den Pokal für den Titel in der Vespa-Sportmeisterschaft entgegen und sicherte sich selbst den zweiten Platz. Till Kleinschmidt wurde Dritter, Ulf Boller Viertes. Als neuer Sportkommissar überreichte Bernd Nicodemus (r.) mit Matthias Eull die Pokale.



Die besten Vespa-Fahrer: Peter Höhner (M.) und Rolf Leyendecker (2.v.r.) vom VC Bonn sowie Helge Meyer (2.v.l.) vom VC Mannheim nahmen die Trophäen von Dennis Biesen (r.), Tanja Schlemme und VCVD-Präsident Uwe Bödicker in Empfang.

Fotos: Christian Laufkötter

# Entschleunigt in die Heide

Vor vielen, vielen Jahren, als ich noch weit davon entfernt war, ein motorisiertes Fahrzeug lenken zu dürfen, sind wir mit der Familie mit schöner Regelmäßigkeit zu Besuch zu Verwandten ins Münsterland gefahren. Als Kind habe ich diese Ausflüge immer geliebt, weil man auf der einen Seite wusste, was einen erwartete und Leute wieder getroffen hat, die man nicht jeden Tag zu Gesicht bekam, es aber auf der anderen Seite immer wieder etwas neues zu erleben gab.

Mit dem Treffen des VC Celle in Winsen-Walle verhält es sich gefühlsmäßig bei mir ganz ähnlich. Es ist wie der schöne Besuch bei Verwandten, die man mag. Seit gefühlt ewigen Zeiten findet das Heidetreffen in Walle statt, so dass man weiß, was einen erwartet, aber der VC Celle schafft es immer wieder aufs Neue, ein Programm auf die Beine zu stellen, das einen Anreiz schafft, jedes Jahr erneut dorthin aufzubrechen.

In diesem Jahr sind wir von Lippstadt aus in zwei Gruppen gestartet. Die schnelle Gruppe und die entschleunigte Gruppe. Obwohl mir böse Zungen nachsagen, dass ich immer darauf aus wäre, möglichst zügig anzukommen, bin ich in diesem Jahr in der langsamen Gruppe unterwegs gewesen, da mein neues Fahrzeug – eine Ape Calessino 200 – nur eine gemütliche Reisegeschwindigkeit zulässt. Da traf es sich gut, dass zwei Clubmitglieder mit nur leicht verbesserten 50ern nach Celle wollten und sich noch weitere Mitglieder solidarisch der langsamen Fraktion anschlossen. Nach ungefähr



Bei sommerlichen Temperaturen (Celle kam mal ohne Regen aus) machten die Fun-games doppelt Spaß – auch dem VCVD-Präsidium (Uwe und Atze). Fotos: Sigrid Bödicker

sechs Stunden hatten wir dann unser Ziel erreicht und trafen auf dem Platz in Walle ein, wo uns die hervorragende Gastronomie und die bekannt gute Party im Schützenhaus erwartete. Der DJ gab sein Bestes und hielt die Tanzfläche stets gut gefüllt, und soweit ich mich erinnern kann, dauerte die Party wieder ziemlich lang.

Der erste Programmpunkt am Samstag war wieder einmal der Corso durch die Heide mit dem Zielpunkt in der traumhaft schönen Altstadt von Celle. Ich weiß nicht, ob es am Wetter lag, dass nicht nur die Rollerfahrer gut gelaunt waren. In Celle habe ich es tatsächlich erlebt, dass Leute nicht nur lächelnd und winkend, sondern tatsächlich applaudierend am Wegesrand standen, als sich der Lindwurm aus Zwei- und Dreirädern durch die Straßen schlängelte. Die Vespas ernteten auf jeden Fall sehr positive Resonanzen beim Fußvolk und das Eiscafé im Zentrum der

Stadt bekam einen spontanen Umsatzschwung.

Wieder auf dem Platz trudelten nach und nach auch die Letzten aus Celle kommend wieder ein, und es konnte daran gehen, sich auf die gegenüberliegende Weide zu den Fun-games aufzumachen. In diesem Jahr ging es darum, auf einer Wasserrutsche von einem Roller gezogen eine möglichst gute Figur zu machen, was den Teilnehmern mehr oder weniger gut gelang. Der Gewinner schaffte die Rutschpartie allerdings in einer so vollendeten Haltung, dass es von allen Wertungsrichtern unisono 10,0 hieß. Die Teilnehmer des VC Lippstadt gaben ein nicht ganz so gutes Bild ab...

Bei der abendlichen Pokalverleihung räumte unser Club wieder einmal – was sich schon zu einer schönen Tradition entwickelt hat – den zweiten Platz in der Zielfahrtzone 2 ab, und zusätzlich gab es noch eine Pucksäge für die höchste Scheibe auf dem Platz. Fast hätte es auch noch einen Preis für den am längsten überzogenen Tüv gegeben, aber drei Monate waren nicht genug. Der gesetzesmissachtende Gewinner dieser Klasse hätte sein Fahrzeug bereits ein Jahr vor dem Treffen den Augen der Gutachter vorführen müssen. Die anschließende Party wollte nicht mehr so richtig in Gang kommen, da es die meisten vorzogen, der gepflegten Konversation bei einigen Kaltgetränken nachzugehen, anstatt das



Stillecht mit dem Vespa-Cabrio – was gibt es Schöneres, als mit der neuen Ape Calessino die bewundernden Blicke auf sich zu ziehen?

Tanzbein zu schwingen. Da konnte sich der Plattenreiter noch so sehr bemühen.

Was kann man abschließend zu dem Celler Heidetreffen sagen? Es war wie eine Fahrt zu Verwandten,

wo eine Mischung aus Altbekanntem und Neuem auf die Teilnehmer wartete. Ich freue mich jedes Jahr aufs Neue auf den Weg in die Lüneburger Heide, weil ich mich in Winsen-Walle noch nie gelangweilt habe und davon

ausgehe, dass auch in Zukunft keine Langeweile dort aufkommen wird.

**Frank Wiese**  
Vespa Club Lippstadt

**Zielfahrtwertung VC Celle**

Teilnehmer: 208  
Clubs: 35  
Fahrzeuge: 48  
Club mit den meisten Personen (27):  
VC Hamburg 1950 e.V.  
Club mit den meisten Fahrzeugen (24):  
VC Hamburg 1950 e.V.

**Zielfahrtzone 1 bis 121 km:**

Pl. Club	Punkte
1 VC Hamburg 1950 e.V.	11979
2 VC Minden	4142
3 VC „Hummel-Hummel“ HH 3388	
4 VC Baltic	2871
5 VC Hamburg Reeperbahn	2420
6 VC Lehrte e.V.	1666
7 VC Bremer Vespa-Freunde	1482
8 Vespa Classics Bremen	912
9 VC Hannover	768

10 VespaFreunde Hannover	576
11 VC „Drömling Vespen“	294

**Zielfahrtzone 2 bis 280 km:**

Pl. Club	Punkte
1 „Vespa Corse“ Osnabrück	13588
2 VC Lippstadt	8878
3 Vespalinge Berlin e.V.	7000
4 VC Lübeck e.V.	2340
5 VAC Kiel (ADAC)	1944
6 VCVD-Luder	1264
7 VC Bielefeld	1160
8 RF Vest Recklinghausen	1024
9 VC Hagen e.V.	1024
10 VC Bissendorf-Melle	640
11 VC Osterholz-Scharmbeck	520

**Zielfahrtzone 3 über 280 km:**

Pl. Club	Punkte
1 VFC Deutschland	18124
2 VC Bonn	8520

3 VC Mannheim e.V.	8208
4 VVC Deutschland	7616
5 RF „Die Rollenden Schafe“ St. Tönis 1993	6620
6 VC Düsseldorf e.V.	5580
7 VC Giessen	5216
8 VC „Los Piratos“ Voerde	2142
9 Flensburger Rollerclub	1686
10 Piaggio Dreirad IG D.	882
11 VC Frankfurter Wespen	754
12 VC Erlangen	476

**Zielfahrtzone Ausland:**

Pl. Club	Punkte
1 VC Au (Schweiz)	7050

alle Ergebnisse auch unter  
[www.vcvd.de](http://www.vcvd.de) ---> Reiter  
Ergebnisse

Anzeige

# Runo's Rollerwelt

## HERNE-WANNE

**Unter neuer Leitung!**  
**Wir machen weiter!**



RUNO 2-RAD CENTER  
HERNER STR. 67A  
44652 HERNE-WANNE  
TEL.: (02325) 95 85 0  
INFO@RUNO.DE

# Zweitakter erobern den Gäuboden

Anfang September fand die 3. Scootervista der VespaFreunde Straubing statt. Ein Geheimtipp? Nein, die dritte Scootervista in der Gäubodenmetropole Straubing hatte einen riesigen Zulauf. Bei strahlendem Sonnenschein wurden an beiden Tagen über 700 Besucher, davon 328 auf eigener Achse angeeignet, gezählt. Das lag zum einen daran, dass die Straubinger bereits seit Monaten für ihre Veranstaltung warben, zum anderen sind die beiden vergangenen Scootervista und die dieses Jahr zum ersten mal ausgetragene GermanVespaRally eine gute Visitenkarte.

Bereits am Freitag, vor der offiziellen Eröffnung, begrüßten die Straubinger die ersten Gäste. Am Samstagmorgen eröffnete VFS-Präsident Jürgen Weber die dritte Scootervista in der Tafernwirtschaft unweit des Donauufers. Zunächst gab es zünftiges Weißwurstfrühstück. Im Hof der Tafernwirtschaft gab es eine Reihe historische Roller zu bewundern, renommierte Händler boten vom Ersatzteil bis zum kompletten Roller alles, was das Herz begehrt, und der clubeigene VespaArtShop war wieder vertreten. Auch eine Tombola mit hochwertigen Preisen wurde angeboten. Ein Künstler malte während der Veranstaltung das Bild der Scootervista auf eine große Leinwand. Dieses Bild wurde zugunsten der Aktion „Vespisti against Cancer“ versteigert. Das zollt Respekt.



An der fast 70 Kilometer langen Ausfahrt durch die Region rund um Straubing beteiligten sich auch in diesem Jahr über 250 Roller. Foto: Christian Laufkötter

Aber damit nicht genug. Es wurde quasi nie langweilig. Als Highlight ist besonders die jeweils am Samstag und am Sonntag angebotene Ausfahrt zu erwähnen. An der Samstagausfahrt nahmen insgesamt 258 Roller teil. Wahnsinn! Zur Ausfahrt konnte man auch gleich das Gastgeschenk, das Scootervistabanner an seinem Roller anbringen. Ein sehr schönes Erinnerungsstück. Im Rahmen der Ausfahrt wurde Halt auf dem Gelände des MSC Straubing gemacht, auf dem eine beeindruckende Vespa-Stuntshow gezeigt wurde.

Abends fand unter freiem Himmel die Verlosung der Hauptpreise der Tombola und die Zielfahrtwertung des VCVD statt. Anschließend gab es gemütliches Beisammensein

mit Benzingesprächen und eine 70er-Jahre-Party, die sehr guten Zulauf hatte.

Während auch Sonntag noch vor allem aus der näheren Umgebung immer wieder neue Rollerfahrer eintrafen, machten sich gegen Mittag die ersten Rollerfahrer auf den Heimweg, die ein paar Kilometer mehr zu absolvieren hatten.

Die dritte Scootervista war eine sehr gelungene Veranstaltung. Die Straubinger setzen die Messlatte immer höher. Schade, dass die nächste erst in zwei Jahren stattfindet.

**Mathias Brückmer**  
VC „Die Schwarzen Schafe“ Mainz

<b>Zielfahrtwertung VespaFreunde Straubing</b>		4 VC Landshut e.V. 2208	4 VC Lippstadt 2220
Teilnehmer:	91	5 Petrol Suckers SC 1776	5 VC „Los Piratos“ Voerde 1887
Clubs:	25	6 Vespa Oldtimer Freunde M. 715	6 VC Giessen 1720
Fahrzeuge:	64	<b>Zielfahrtzone 2 bis 410 km:</b>	7 VC von Gelsenkirchen „Scooterboys“ e.V. 1228
Club mit den meisten Personen (11):	VC Mannheim e.V.	Pl. Club Punkte	8 VC von Crefeld 1220
Club mit den meisten Fahrzeugen (8):	VC „Scooter Boy´s“ e.V. HN	1 VC „Scooter Boy’s“ e.V. HN 9664	9 VC Düsseldorf e.V. 1170
	VC Landshut e.V.	2 VC Mannheim e.V. 9594	<b>Zielfahrtzone Ausland</b>
<b>Zielfahrtzone 1 bis 255 km:</b>		3 VC „Die Schwarzen Schafe“ 3280	Pl. Club Punkte
Pl. Club Punkte		4 VC Rüsselsheim 1960	1 VF PKM Linz (A) 3888
1 I. Berchtesgadener VC 3738		5 VC Darmstadt 1925	2 VC Pinzgau (A) 3392
2 Altmühltaler Rollercrew 3584		6 VC Frankfurter Wespen 1476	3 VC Arbon (CH) 2760
3 VFC Deutschland 3060		<b>Zielfahrtzone 3 über 410 km:</b>	4 VC Au (CH) 1348
		Pl. Club Punkte	
		1 VC Bonn 10560	
		2 RF Vest Recklinghausen 2432	
		3 VC Hagen e.V. 2268	

alle Ergebnisse auch unter [www.vcvd.de](http://www.vcvd.de) ---> Reiter Ergebnisse



## Roststopper

Fertan Rostumwandler .....	30ml, 250ml, 1000ml
Owatrol Öl .....	125ml, 500ml, 1000ml
Pelox RE Rostentferner .....	250g, 1000g
Brunox Epoxy Rostsanierer .....	250ml, 1000ml
Oxyblock .....	250ml, 500ml, 1000ml
Korroless .....	375ml, 750ml
Kovermi Rostkonverter .....	100ml, 250ml, 1000ml



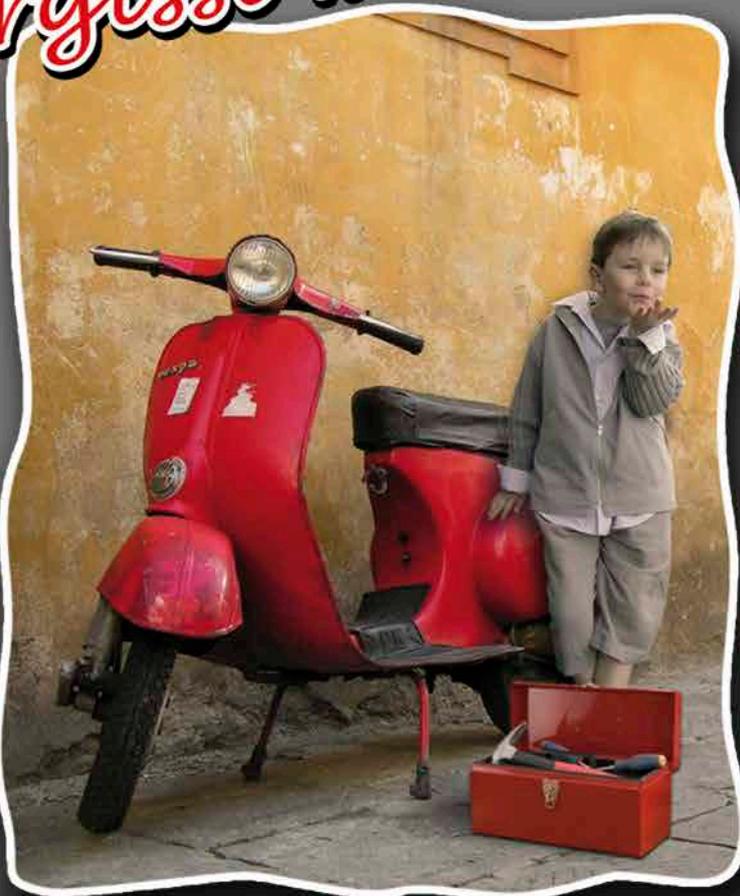
## Karosserie- werkzeuge

Ausbeulhämmer und -fäuste, Blechschere, Absetz-/Lochzangen, Abkantbänke, Sickenmaschine, Stauch/Streckgerät, Ledersäcke, Karosserieblech verzinkt 100x75cm, Karosseriezinn, Drahtbürsten, Schleifscheiben

## Motor- und Getriebeöl

für Oldtimer und Youngtimer von Millersoils

*Die erste Liebe vergisst man nicht...*



## Achs- und Chassislacke

diverse Farben und Qualitäten, sehr hohe Festigkeit, sehr guter Rostschutz, z.T. auch vollkommen glatt mit dem Pinsel auftragbar

## Speziallacke

benzin-/ öl-/ hitzefeste Lacke, auch für Tanks

## Hohlraum- und U-Schutz

Mike Sanders Fett, Hohlraumwachs, Fluid-Film Kriechöl



# KORROSIONSSCHUTZ DEPOT®

## Fachhandel für Rostschutz und Fahrzeugrestaurierung

Korrosionsschutz - Depot, Dirk Schucht, Friedrich-Ebert-Str. 12, D - 90579 Langenzenn  
Tel.: (0049) 09101 / 6801, Fax: (0049) 09101 / 6852, [www.korrosionsschutz-depot.de](http://www.korrosionsschutz-depot.de)

# 3rd Austrian Vespa Rally lockt 30 StarterInnen in die Steiermark

Am 14. und 15. September fand in Stainz bei Graz in der Steiermark das österreichische Pendant zur German Vespa Rally, die Austrian Vespa Rally, statt. Sie wurde bereits zum dritten Mal durchgeführt. Es waren 30 Teilnehmer am Start, acht Italiener, zwei Deutsche, ein Ungar und 19 Einheimische. Ich fuhr in meiner Funktion als Sportkommissar des Vespa World Clubs zwar mit Zeitwertung, ansonsten aber außer Konkurrenz mit.

Der zweite deutsche Starter, meine Frau Sigrid, war richtig erfolgreich. Sie konnte sich nicht nur in der Damenklasse gegen die fünf Konkurrentinnen durchsetzen, sondern darüber hinaus auch die Klasse der Automatik-Roller für sich entscheiden und in der Gesamtwertung Platz 5 belegen. Somit war die Veranstaltung aus deutscher Sicht trotz der geringen Teilnahme ein voller Erfolg.

Die Steiermark bietet eine sehr reizvolle Rollergegend. Da das Wetter sowohl am Samstag als auch mit leichten Einschränkungen am Sonntag mitspielte, war es eine schöne Rally über kleine und kleinste Straßen durch die wellige Landschaft. Sie hatte aber durchaus ihre Tücken. Dies zeigte sich unter anderem darin, dass sich eine Gruppe Italiener böse verfuhr und damit das Gesamtklassensament kräftig durcheinander gewir-



Bei den Wertungsprüfungen kommt es auf die Zehntelsekunde an. Wer hier patzt, riskiert eine Menge Strafpunkte.

Alle Fotos: Sigrid und Uwe Bödicker

belt wurde. Das Roadbook war aber in Ordnung, man musste es nur zu lesen wissen. Start und Ziel war eine Gaststätte, wo auch am Sonntag das Mittagessen und die Siegerehrung durchgeführt wurden. Insbesondere am Samstag wurde hier ganztägig Programm geboten. So waren einige Händler da, und es gab eine Roller-Ausstellung zu bewundern. Am Abend wurden wir in einen Bu-

schenschenk geführt. Dort gab es regionale Spezialitäten. So war es eine rundum gelungene Veranstaltung und wir freuen uns schon auf die nächste Austrian Vespa Rally, dann hoffentlich mit ein paar mehr deutschen Teilnehmern.

**Uwe Bödicker**  
VCVD-Präsident



Das Starterfeld kam aus Österreich, Italien, Ungarn und Deutschland in die Steiermark.



Siegerin der Damenwertung und gleichzeitig Platz 5 in der Gesamtwertung der VVC-Vespa Rally: Sigrid Bödicker.



## Neuaufgabe: Der Vespa Tip im Sammelband

Zwischen 1955 und 1962 informierte der VCVD seine Mitglieder – und alle interessierten Vespisti in Deutschland – mit dem Vespa Tip über Neuigkeiten aus dem Hause Piaggio und der noch jungen Rollerszene. Berichte über ausgedehnte Touren ins weit entfernte Ausland gehörten ebenso dazu wie auch die Berichte aus dem Verband und aus den benachbarten Länderclubs. Insgesamt 46 Ausgaben sind in den nur sieben Jahren seines Bestehens erschienen.

Die Originalhefte sind nur sehr schwer zu bekommen. Bei Auktionsplattformen wie z. B. Ebay erzielen einzelne Ausgaben bis zu

50,- Euro, Hefte der ersten Nummern sind so gut wie gar nicht mehr zu bekommen.

Dank umfangreicher Recherchen und der Hilfe von Dieter Althoff vom VC Hagen († 2013) hat der VCVD alle Ausgaben in digitaler Form. Dies gibt uns die Möglichkeit, diese nicht nur als elektronische Ausgaben den interessierten Lesern wieder zur Verfügung zu stellen. Mit Erscheinen dieser Vespina-Ausgabe ist zeitgleich auch der erste Sammelband von Nachdrucken der Hefte 1 bis 9 erhältlich!

Geplant ist, im Laufe der kom-

menden zwei Jahre insgesamt fünf Sammelbände mit allen 46 Heften herauszubringen. Jeder Band kostet 29,- Euro zzgl. Versand. Zudem wird es von jedem Band zunächst eine limitierte Erstauflage zum gleichen Preis (!) geben! Diese ist auf höherwertigem Papier gedruckt, nummeriert und handsigniert!

Die Sammelbände können ab sofort beim VCVD bestellt werden. Wichtig: Gemäß unseren Shop-Bedingungen verkaufen wir die Bücher in diesem Fall nur gegen Vorkasse! Die genauen Modalitäten dazu findet ihr im Internet.



Bestellinformationen unter  
[www.vcvd.de](http://www.vcvd.de) ---> Reiter Downloads



## Pre Re I: Die Nacht ist unser Freund!

Große Ereignisse wie der Giro Vespestico delle Alpi 2014 werfen ihre Schatten voraus: Der Vespaclub Pinzgau hatte zum Einstimmungsevent für den Giro im nächsten Jahr eingeladen: 330 km durch die Nacht, von Zell am See über Obertauernpass, Katschberg nach Spittal und dann über den Großglockner zurück nach Zell standen in der Nacht von 4. auf den 5. Oktober auf dem Programm. 47 Teilnehmer waren verwegen genug, diese Herausforderung anzunehmen.

Nach wirklich gewissenhafter technischer Abnahme der Roller (Dank an Patrick Adam aus Aschau!) wurden in der Fahrerbesprechung die Gruppen der 8-Zoll- und der 10-Zoll-Fahrer gebildet; und siehe da: die „8-Zoll-Gruppe“ bestand gerade mal aus zwei Fahrern; Maik mit seiner Struzzo und ich mit der Lampe unten! Gottlob gesellten sich noch

Martin und Herbert aus Südtirol zu uns, sodass wir zu viert mit einer Stunde Vorsprung vor den anderen auf die Reise durch die Nacht gingen. Über Maria Alm ging es am Hochkönig vorbei Richtung Obertauernpass; die Nacht war nicht nur dunkel, sondern auch regnerisch und neblig; das Visier beschlägt – zuerst außen, dann innen, dann die Brille und zu allem Überfluss springt auch noch eine veritable Hirschkuh zwischen den Rollern von Martin und mir über die Straße; aber immerhin: Wir gemütlichen 8-Zöller mit einem Stundenmittel von 58 km/h schaffen es tatsächlich, vor den heranrasenden Automatenfahrern (wer hat die überhaupt zugelassen?) das erste Etappenziel, die „Aufwärmstation“ auf dem Obertauernpass, zu erreichen!

Aus dem Aufwärmen wurde aber leider dort oben eher nichts: Der stürmische Wind hatte den Aufbau



330 Kilometer mitten durch die Nacht: Wer es hier geschafft hat, darf stolz sein.

des Zelts unmöglich gemacht; bei Temperaturen um Null Grad wurde auch die Suppe nicht so richtig heiß, sodass wir ganz schnell die Flucht nach vorne Richtung Katschbergpass antraten.

Nun wurden wir so nach und nach von den schnelleren Rollern aufgeschnupft, was der doch etwas monotonen Nachtfahrt etwas Abwechslung brachte; unserem ehrgeizigen Maik aber auch etwas Frust...

Unser nächstes Ziel der Nacht war das Vespacafé von Sonja und Gerry in Spittal; den Giroristi des Vorjahres noch in guter und dankbarer Erinnerung von der total verregneten und verschneiten dritten Etappe aus Slowenien kommend; und auch dieses Jahr wurden wir herzlich empfangen und mit allerlei Kuchen- und Kaffee-



Safety first: Mit Zusatzlampen und reflektierenden Elementen an der Kleidung machen sich die Teilnehmer startklar.



Autor Stefan Rohleder bereitet sich auf den mitternächtlichen Start auf dem Stadtplatz in Zell am See vor.



Noch in der Nacht kurz vor der Morgendämmerung treffen die Vespisti an der Mautstation des Großglockners ein.

spezialitäten „wiederbelebt“. Vielen Dank dafür, wir kommen garantiert wieder!

Trotz aller Stärkung im Café, der jetzt folgende Abschnitt von Spittal nach Heiligenblut stellte viele Fahrer auf eine harte Probe. Die Nacht wurde lang und länger, es wollte einfach nicht hell werden, und der ein oder andere hatte immer wieder mit Sekundenschlaf zu kämpfen. Aber irgendwann hatte jeder die Mautstation der Glocknerstraße erreicht und passiert; bei Nieselregen und null Sicht ging es nach

oben. Und das Wunder geschah: Pünktlich zum Sonnenaufgang und bei strahlend blauem Himmel waren wir alle über den Wolken und hatten unser nächstes Ziel, die Jausenstation Fuscher Lacke, auf 2262 m erreicht.

Nach einem wirklich opulenten Frühstück ging es dann in Hochstimmung zum Gruppenfoto auf die Edelweisspitze und weiter ins Ziel nach Zell am See, wo wir auf Schloss Prielau mit einem sehr schönen Mittagessen und Ehrung aller Teilnehmer das Event ausklingen ließen.

Trotz aller Strapazen: Den leuchtenden Augen der Teilnehmer war abzulesen, dass alle eine unvergessliche Nacht erlebt hatten. Unser Dank gilt Franz Schmalzl und all seinen unermüdlichen Helfern vom Vespaclub Pinzgau für die wieder einmal perfekte Organisation!

**Text: Stefan Rohleder**  
Vespa Club Bonn  
**Fotos: via VC Pinzgau**  
(aus dem Archiv des PreRe1)



Über den Wolken: Blick vom Großglockner bei Tagesanbruch hinunter ins Tal.



Franz Schmalzl (l.) und Robin Davy (Oldtimerfreunde M.).



Das Starterfeld nach der 330 Kilometer langen Nachtfahrt.



Hinter dem Giro Vespistico delle Alpi verbirgt sich die nach Angaben des Veranstalters härteste und aufregendste Vespa-Langstreckenrally Europas. Nach der erfolgreichen Premiere im September 2012 bieten Franz Schmalzl und der VC Pinzgau – die Veranstalter der Vespa Alp Days in Zell am See – auch in 2014 wieder diese außergewöhnliche Rally an.

Diesmal setzen sie noch einen drauf: Die Tour führt durch

sechs Länder und geht über 2.000 Kilometer quer durch die Alpen. Gestartet wird am 7. September in Zell am See (A). Stationen sind Meran (I), St. Moritz (CH), Vaduz (Liechtenstein), Lech (A), Neuschwanstein (D) und wieder retour nach Zell am See.

Zugelassen sind alle Vespa-Roller, die in bestimmte Kategorien nach den unterschiedlichen Baujahren eingeteilt werden. Die Anmeldung läuft bereits, die Teilnehmer der 2012er-Veranstaltung haben einen Startplatz bereits reserviert. Die noch freien Plätze werden dann an weitere Interessierte vergeben.

Informationen zum Giro und zur Anmeldung gibt es unter [www.vespistico.com/vespistico14/](http://www.vespistico.com/vespistico14/)

# VC Bürgel lockt mit Turnier und Trial vom Feinsten

Bei strahlendem Sonnenschein wurden wir Mitte August vom VC Bürgel in Empfang genommen. Wie bereits beim letzten Mal fand das Treffen erneut auf dem Endstück der B448 in Offenbach statt. Hier fanden wir ein Top-Gelände vor, es war alles prima vorbereitet.

Während ab ca. 14.30 Uhr das freie Training begann, flogen über uns die großen Flugzeuge Richtung Frankfurter Flughafen. Da bekommt man Reiselust! Insgesamt hatten wir 13 Starter in beiden Klassen.

Die Bürgeler haben sich wirklich ins Zeug gelegt und fünf fantastische Sektionen aufgebaut. Sowohl die A-Klasse, als auch die B-Klasse Fahrer kamen hier voll auf ihre Kosten.

In einigen Sektionen gab es für die B-Klasse Fahrer eine vereinfachte Spur, die aber nicht weniger anspruchsvoll war, als die A-Spur. Toll gemacht, hier wird die Jugend gefördert und angespornt!!!

Aufgrund der Tatsache, dass wir auch diesmal nicht so viele Sektionsrichter hatten, wurden die Sektionen in Etappen befahren. Zunächst Sektion 1 und 5, nach einer kurzen Pause Sektion 2 und 3 und zum Schluss Sektion 4.

Nach den staubigen Sektionen haben sich die Fahrer und Gäste zurückgezogen, um sich für den bevorstehenden Abend frisch zu machen. Ab 19 Uhr ging es dann in der Gastronomie „Zur Käsmühle“ weiter.



Balance halten auf dem sonst aus dem Turnier bekannten Spurbrett ist nicht immer einfach.

Fotos: Sigrid Bödicker



Eine tolle Lokalität mitten im Grünen. Hier gab es frisch gekühlte Getränke und leckeres Essen aus der Pfanne. Sehr lecker, empfehlenswert!

Nach dem Essen gab es die Siegerehrung. Die Ergebnisse kann man hier in der Vespina nachlesen. Herzlichen Glückwunsch an die Sieger und Platzierten.

Am Sonntagmorgen ging es dann mit der Turnier-Veranstaltung weiter. Gestartet wurde bei Sonnenschein, leider schlug das Wetter später in Regen um. Trotz Wetter-Debakel gab es eine rege Teilnahme. Mir persönlich hat die Gestaltung des Parcours sehr gut gefallen. Aufgrund der begrenzten Straßenverhältnisse wurde der Parcours in zwei Etappen geteilt. Tolle Idee! Hier kamen auch die Zuschauer auf ihre Kosten!

Gegen Mittag gab es dann noch etwas Leckeres vom Grill, die Sie-

gerehrung des Turniers und eine nette Verabschiedung, und dann ging es heimwärts.

Das war sie also die letzte Sportveranstaltung für 2013, bevor viele „alte Veteranen“ die VCVD-Bühne verlassen und ihre Ämter niederlegen. Bereits allen voran gegangen ist ja schon vor gut einem Jahr Manni Brandt, der nach über 32 Jahren aktiver Arbeit beim VCVD sein Amt niedergelegt hat.

Ich erlaube mir im Namen aller Sportfahrer DANKESCHÖN zu sagen, für die bisherige Zusammenarbeit zwischen Offiziellen, Fahrern und Sektionsrichtern. Wenn ihr heute die aktuelle Ausgabe der Vespina vor euch liegen habt, dann wisst ihr bereits, wer der neue Sportkommissar ist. Ich persönlich bin sehr gespannt darauf, wie es mit dem Sport beim VCVD weitergeht.

FAZIT: Ein Top Treffen, das Lust auf mehr macht. Herausragend war hier die Zusammenarbeit der Mitglieder des VC Bürgel untereinander. Nicht nur im Sport ein Top-Team, sondern auch als Club!!!

Die Ergebnisse findet ihr auf Seite 30.

Nur Fliegen kann schöner sein ;-)

Christine Horn  
VC Bonn

# SCOOTERPEZZI

Ihr Händler für neue und gebrauchte Vespa-Ersatzteile



**SCOOTERPEZZI**

Inh. Leonardo Macaluso

Erich-Rockenbachstr. 2  
67071 Ludwigshafen am Rhein  
Deutschland

Tel.: +49 (0) 621 / 6 70 34 66

Fax: +49 (0) 621 / 6 70 97 64

Handy: +49 (0) 173 / 3 06 41 91

E-Mail: [info@scooterpezzi.com](mailto:info@scooterpezzi.com)

web: [www.scooterpezzi.com](http://www.scooterpezzi.com)

## 3. Lauf zur Deutschen Vespa-Turniermeisterschaft – VC Bürgel

**Klasse A**

Pl.	Name, Vorname	Club	Lauf 1		Lauf 2			End-	
			Zeit	Fehler	Zeit	Fehler	Gesamt		Ergebnis
1	Heidelberger, Tobias	VC Bürgel	01:07,29	0	01:07,29	01:00,45	0	01:00,45	01:00,45
2	Roser, Peter	VC Bürgel	01:18,56	0	01:18,56	01:06,15	0	01:06,15	01:06,15
3	Kretschmar, Michael	VC Bürgel	01:06,51	0	01:06,51	01:02,37	2	01:32,37	01:06,51
4	Graf, Peter	VC Kaiserslautern	01:07,96	0	01:07,96	01:10,57	3	01:55,57	01:07,96
5	Neugebauer, Frank	I.VMC Lehrte	01:15,25	1	01:30,25	01:09,20	0	01:09,20	01:09,20
6	Bornschlegel, Claus	VC Bürgel	01:24,22	0	01:24,22	01:12,40	0	01:12,40	01:12,40
7	Tafelski, Thilo	VC Düsseldorf	01:15,33	0	01:15,33	01:02,13	2	01:32,13	01:15,33
8	Neugebauer, Susanne	I.VMC Lehrte	01:17,32	0	01:17,32	01:15,40	1	01:30,40	01:17,32
9	Quadt, Stefan	VC Bürgel	01:20,74	0	01:20,74	01:15,06	3	02:00,06	01:20,74
10	Graf, Adolf	VC Kaiserslautern	01:25,20	6	02:55,20	01:26,62	0	01:26,62	01:26,62
11	Bornschlegel, Ralf	VC Bürgel	01:12,14	2	01:42,14	01:10,90	2	01:40,90	01:40,90
12	Eull, Matthias	MC Ruhrtal	01:30,04	5	02:45,04	01:31,94	1	01:46,94	01:46,94
13	Bödicker, Uwe	VC Düsseldorf	01:36,92	3	02:21,92	01:34,35	1	01:49,35	01:49,35

**Klasse B**

Pl.	Name, Vorname	Club	Lauf 1		Lauf 2			End-	
			Zeit	Fehler	Zeit	Fehler	Gesamt		Ergebnis
1	Kleinschmidt, Till	VC Kassel	01:30,87	1	01:45,87	01:14,55	0	01:14,55	01:14,55
2	Neugebauer, Michele	I.VMC Lehrte	01:16,97	0	01:16,97	01:16,59	0	01:16,59	01:16,59
3	Kübler, Günter	VC Bonn	01:08,48	3	01:53,48	01:08,79	2	01:38,79	01:38,79
4	Bergmann, Heinz	VC Bürgel	01:45,61	3	02:30,61	01:45,48	1	02:00,48	02:00,48
5	Laufkötter, Christian	RFVest R'hausen	01:43,65	2	02:13,65	01:33,88	19	06:18,88	02:13,65
6	Komo, Lukas	VC Bürgel	01:30,71	6	03:00,71	01:16,92	5	02:31,92	02:31,92
7	Kübler, Bernd	VC Bonn	01:24,49	5	02:39,49	01:11,51	A.d.W.	A.d.W.	02:39,49
8	Quadt, Marcel	VC Bürgel	01:50,40	15	05:35,40	01:26,50	7	03:11,50	03:11,50
9	Papies, Pascal	I.VMC Lehrte	01:17,20	10	03:47,20	01:20,42	8	03:20,42	03:20,42
10	Boller, Ulf	VC Bonn	01:51,23	17	06:06,23	01:38,95	7	03:23,95	03:23,95
11	Heimroth, Hans	VC Bürgel	01:46,24	13	05:01,24	01:37,41	9	03:52,41	03:52,41
12	Maith, Hans	VC Bürgel	01:49,28	10	04:19,28	01:47,48	A.d.W.	A.d.W.	04:19,28
13	Roser, Jan	VC Bürgel	01:54,15	12	04:54,15	02:01,27	A.d.W.	A.d.W.	04:54,15

**Mannschaft**

Pl.	Mannschaft	Fahrer 1	Zeit	Fahrer 2	Zeit	Fahrer 3	Zeit	Gesamt
1	Bürgel I	Quadt, Stefan	01:20,74	Bornschlegel, Claus	01:12,40	Heidelberger, Tobias	01:00,45	03:33,59
2	Lehrte	Neugebauer, F.	01:09,20	Neugebauer, Michele	01:16,59	Neugebauer, Susanne	01:17,32	03:43,11
3	Bürgel II	Roser, Peter	01:06,15	Kretschmar, Michael	01:06,51	Bornschlegel, Ralf	01:40,90	03:53,56
4	Düsseldorf	Tafelski, Thilo	01:15,33	Bödicker, Uwe	01:49,35	Kleinschmidt, Till	01:14,55	04:19,23
5	K'lautern	Graf, Adolf	01:26,62	Eull, Matthias	01:46,94	Graf, Peter	01:07,96	04:21,52
6	Bonn	Kübler, Bernd	02:39,49	Kübler, Günther	01:38,79	Boller, Ulf	03:23,95	07:42,23
7	Bürgel III	Maith, Hans	04:19,28	Bergmann, Heinz	02:00,48	Heimroth, Hans	03:52,41	10:12,17
8	Bürgel IV	Roser, Jan	04:54,15	Komo, Lukas	02:31,92	Quadt, Marcel	03:11,50	10:37,57

## 3. Lauf zur Deutschen Vespa-Trialmeisterschaft – VC Bürgel

**Klasse A**

Pl.	Name, Vorname	Club	Runde 1	Runde 2	Runde 3	Runde 4	Runde 5	Total
1	Kübler, Günther	VC Bonn	3	1	5	0	0	9
2	Kiwit, Gregor	VC Bonn	0	0	10	2	1	13
3	Heidelberger, Tobias	VC Bürgel	1	0	12	1	3	17
4	Quadt, Stefan	VC Bürgel	6	2	17	0	9	34
5	Kleinschmidt, Till	VC Kassel	9	3	10	1	11	34
6	Kübler, Bernd	VC Bonn	5	6	14	1	11	37
7	Graf, Peter	VC Kaiserslautern	12	9	16	10	5	52

**Klasse B**

1	Bornschlegel, Ralf	VC Bürgel	9	2	14	1	3	29
2	Dubb, Christian	VC Bürgel	13	3	15	9	5	45
3	Quadt, Marcel	VC Bürgel	15	13	15	12	3	58
4	Boller, Ulf	VC Bonn	17	4	19	14	5	59

**Mannschaft**

1	VC Bonn	Kübler, Günther	9	Kiwit, Gregor	13	Kübler, Bernd	37	59
2	VC Bürgel	Heidelberger, Tobias	17	Quadt, Stefan	34	Bornschlegel, Ralf	29	80

alle Ergebnisse auch unter [www.vcvd.de](http://www.vcvd.de) ---> Reiter Ergebnisse

# abgefahren... www.rollerladen.com

## rollerladen Classic Line

Art.-Nr. 680504

35,- bzw 38,-  
für Hoffmann

Feder 8" chrom  
leicht verstärkt  
(auch für Hoffmann  
lieferbar)

Art.-Nr. V80203



129,-

Gepäckkorb Bigframe  
deutsche Handarbeit  
(Exklusiv bei uns)

Art.-Nr. V23014



39,-

Handgriffe mit  
Hoffmann -  
Emblem  
D.: 21mm

Art.-Nr. V40200



15,-

Kronenmutter  
Antriebswelle  
VNA-Sprint  
Deutsche  
Fertigung

## rollerladen Neuheiten & Bestseller

Art.-Nr. 050670



95,-

Tank V50  
1. Serie mit  
kurztem Rahmen  
bis 1965

Art.-Nr. 790220



29,-

Kronenmutter -  
schlüssel  
Antriebswelle  
VNA-Sprint

Art.-Nr. V80201



99,-

Gepäckkorb  
Smallframe  
deutsche Handarbeit  
(Exklusiv bei uns)

Art.-Nr. AP3400



14,90

Handgriff  
Handstarter Ape  
Lampe Unten

## Der Vespa -& Teile - Spezialist seit 1994

der **rollerladen**  
Tuning & Classic Parts

mo. bis fr. 09<sup>00</sup> - 13<sup>00</sup> & 14<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup> sa. 10<sup>00</sup> - 14<sup>00</sup>  
straubingerstr. 6a 84066 pfaffenberg tel. +49 8772 - 9 12 90

+ ein Poster für Deinen Kauf

# Vier Roller für den VCVD: Eine Hommage an Manni Brandt

Im Rahmen der European Scooter Trophy 2013 gingen am letzten August-Wochenende (30. August bis 1. September) Torge Hinrichs, Till Kleinschmidt, Günther Kübler und Daniel Müller mit ihren Maschinen an den Start. Die Veranstaltung selbst hat auf der Kartrennbahn in Liedolsheim Nähe Karlsruhe stattgefunden.

Als Hommage an Manfred Brandt sind die vier Jungs unter der alten Flagge des „Vespa Clubs von Deutschland“ gefahren.

Samstags war das 3-h-Rennen, nach einem Motorbruch des legendären 24-h-Runners von Kübler während der Qualifizierung ging es kurzerhand für die Mannschaft mit Daniels SKR weiter.

Im Rennen selbst lief es ganz gut, allerdings fing es zum Ende des Rennens an zu regnen, und dann haben sich die Vier dazu entschlossen, das Rennen abubrechen, schließlich wollten sie am nächsten Tag noch in der Einzelwertung starten. Sieger war hier die Vernunft!

Am Sonntag dann die Einzelrennen: Torge, Till und Günther sind bis zum Ende durchgefahren, nur Daniel hatte Verluste zu melden. Er hatte Probleme mit seiner SKR (Leistungsverlust).

Letzten Endes ist zu sagen, dass wir alle ein super nettes Wochenende

Das Team: Till Kleinschmidt, Torge Hinrichs und Günther Kübler kurz vor dem Start zum EST-Rennen in Liedolsheim.

Fotos: Christine Horn



miteinander verbracht haben, stand definitiv der Spaß im Vordergrund und nicht, wer am Schluss auf welchem Rang gelandet ist.



Christine Horn  
VC Bonn

## Erste Renntermine 2014 stehen fest



Beide Rennserien – sowohl die EST (European Scooter Trophy) für die Automatic-Scooter als auch die ESC (European Scooter Challenge) – bereiten sich bereits auf die kommende Saison vor. Für die EST stehen zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses die neuen Renntermine noch nicht fest. Die ESC hat ihren vorläufigen Plan bereits fertig.

■ 29.05. – 01.06.2014: Challenge Scootentole; Mircourt (FRA); Info: challenge.scootentole.org  
 ■ 20. – 22.06.2014: 12. Run&Race; Liedolsheim (GER); Info: www.runandrace.de  
 ■ T. noch Offen: Kurvenlage; Wackersdorf (GER); Info: www.kurvenlage.ws  
 ■ 08. – 10.08.2014: Blechkampf; Belleben (GER); Info: www.blechkampf.com

■ 22. – 24.08.2014: Holiday in Hungary; Pannonia-ring (HUN); Info: www.eurochallenge.at  
 ■ 05. – 07.09.2014; Wotox Harz GP; Harz-Ring (GER); Info: wotox@facebook.com





## Team Heives startet mit zwei Mannschaften in die nächste Saison

Nun wird es schon wieder spannend, denn das Team Heives will es auch in 2014 wieder wissen. The Resistance, das 24-Stunden-Rennen für Schaltroller in Spanien ([www.vtr24h.com](http://www.vtr24h.com)), wird im nächsten Jahr mit zwei Teams angefahren. Einmal wieder in der Prototyp-Klasse der Smallframes (alles ist erlaubt) und einmal in der original Smallframe-Klasse.

Nach dem achten Platz in der Klassenwertung und dem zweiten als bestes deutsches Team soll 2014 nun endlich mal ein Platz auf dem Treppchen her. In der Prototyp-Klasse wird derzeit ein völlig neuer Roller aufgebaut. Ein Roller, der komplett neu definiert wird. Die Getriebeabstufungen werden nicht nur extra ausgerechnet, sondern das Getriebe soll dafür eigens gefräst werden. Die Elektrik wird komplett auf LED mit Batteriebetrieb umgebaut. Der Motor der Prototypklasse bringt es dann auf ca. 28 – 32PS. Es wird eine Helmkommunikation geben. Dieses Team wird Heives by Marten heißen.

In der Originalklasse Smallframe dürfen dagegen nur originale Komponenten verbaut werden. Nicht erlaubt sind Tuningzylinder oder Zusatztanks. Lediglich eine Bearbeitung der Komponenten ist erlaubt. Dieses Team wird unter Team Heives by OSP laufen. So wird hier ein 125-ccm-Zylinder zum Einsatz kommen. Insgesamt wird dieser Motor ca 14 – 15 PS am Hinterrad haben. Im Januar werden erste Leistungsstandläufe geplant, die Teambesprechungen laufen bereits auf Hochtouren.

Das letzte Jahr im Kurzdurchlauf: Team Heives macht Testläufe in Mirecourt, die erfolgsversprechend sind mit beachtenswerten Rundenzeit.

Beim 24-Stunden-Rennen zerreißt es nach 18 Stunden die Zündung und damit fällt das Team von einem „sicherem“ 3. Platz auf den 12., um sich wieder auf den 8. vorzukämpfen.

Beim Harzring Endurance Rennen erringt das Team einen 3. Platz.

Und beim Holiday in Ungarn wird es mit anderer Teamzusammensetzung 11.

Aber schon kurze Zeit später wird das Team wieder mit Märten Schnitzler, Dominik Fritz und Matthias Wertz fünfter beim Fallrace, einem 11-Stunden-Rennen in Österreich.

Weitere Fahrer werden im nächsten Jahr sein: Wolfgang Ulrich, bereits Fahrer im Team dieses Jahr und am Harzring Zweiter, sammelte auch in Magny Cour Erfahrungen, sowie Ulf, ein Altmeister der Rollerrennszene, der es nächstes Jahr wieder wissen will.

Nächstes Jahr wird das Springrace in Österreich als Testlauf für Saragossa/24-Stunden-Rennen angefahren. Danach geht es weiter in der ESC-Saison mit drei Endurance-Rennen. Als Sponsoren werden nächstes Jahr wieder im Boot bzw. auf dem Roller sein

- OSP ([www.osp-parts.de](http://www.osp-parts.de)) baut Rollerblechteile nach;
- SAM Elektronisch sorgt für eine reibungslose Elektrik;
- SAVA will Reifen und Know-how sponsern;
- Racebase will mit Erfahrung dabei sein;
- Bildwerk Lange wird wieder das Ganze bebildern.



**Bengt Lange**  
VC Hamburg 1950 e.V.

# Nobody is perfect

Im Sommer 1995 sind wir mit fünf Personen von Münster über Hagen mit unseren 5 PX-en zur Eurovespa nach Aix-en-Provence gefahren. Wir verbrachten ein paar schöne Tage in Frankreich und hatten geplant, von dort weiter ans Mittelmeer zu fahren. Von Marseille aus sind wir dann irgendwann auf einem Campingplatz in Le Lavandou gelandet, wo wir weitere Rollerfahrer aus Hamburg, Gießen und vom VC Ruhrtal trafen.

Die Zelte wurden aufgebaut und wir ließen es uns gut gehen und verbrachten ein paar gemeinsame Tage zusammen. An einem Tag entschieden wir uns einen Ausflug mit der Vespa nach St. Tropez zu unternehmen. Auf der Rückfahrt ging die PX von Gerd auf einmal während der Fahrt aus. Wir hielten an, Gerd kickte 3 mal und die Fahrt ging weiter. Nach 5 km das gleiche Spielchen wieder. Der Motor ging aus, 3 x kicken und weiter gings. Nach 5 km ging der Motor abermals aus. Gerd wurde langsam nervös und wir genervt.

Es kamen erste blöde Sprüche a la „Gerd nur noch 240 x antreten bis nach Hause“, was dieser verständlicherweise nicht sonderlich witzig fand. Als wir endlich auf dem Campingplatz angekommen waren, begann die Fehlersuche. Die üblichen Verdächtigen wurden ausgetauscht wie Zündkerze und Kerzenstecker. Anschließend wurde der Vergaser

Schrauben auf dem Campingplatz gehörte schon immer zum „guten Ton“.

Foto: Jörg Hemker



untersucht und gereinigt. Es erfolgte eine Probefahrt und nach fünf Kilometern ging der Roller wieder aus.

Frust und Ratlosigkeit kam auf. Als nächster Übeltäter wurde der Tank verdächtigt. Zum Ausbauen des Benzinahns fehlte uns jedoch das entsprechende Werkzeug. Da es keinen Spaß macht, wenn beim Überholen der Roller ausgeht, riefen wir die französischen Kollegen des ADAC an. ADAC Lyon, Bonjour... Im gebrochenen Französisch erklärten wir unser Problem und einige Stunden später erschien ein lokaler Werkstattdienst auf dem Campingplatz. Wir hatten den Tank bis dahin bereits ausgebaut und gaben diesen dem Servicefahrzeug mit. Einen Tag später kam dieser mit dem Tank zurück, ohne jedoch etwas gefunden zu haben. Wir bauten den Tank wieder ein und in dem Moment traf uns der Blitz!

Unter der nun geöffneten Sitzbank von Gerd befand sich eine Hül-

le von einem Tischtennisschläger, die beim Schließen der Sitzbank auf dem Loch für die Luftzufuhr lag. Die Luft wurde angesaugt, es wurde ein Unterdruck erzeugt, und nach jeweils fünf Kilometern war zu wenig Luft für den Motor da, der darauf ausging. War der Motor aus, war die Belüftung zumindest temporär wieder vorhanden.

Wir hätten Gerd am Liebsten geteert und gefedert, als er kleinlaut zugab, in der Tischtennishülle seine Wertsachen zu verstecken. Nachdem wir die Tischtennishülle entfernt hatten, lief die PX wieder tadellos.

Gerd fährt inzwischen Motorrad und schreibt Reiseberichte für einige Motorradmagazine.

PS: Der Name von „Gerd“ wurde natürlich geändert ;-)

Jörg Hemker

Vespa Classic Freunde Münster

## Günstige Bezugsquelle für Hard- und Software

Wir möchten euch auf eine Bezugsquelle aufmerksam machen, bei der man als eingetragener gemeinnütziger Verein sehr günstig Hard- und Software erstehen kann. Es ist die ebenfalls gemeinnützige Organisation „Stifter-helfen“.

Stifter-helfen.de – IT for Nonprofits ermöglicht es, deutschen Non-Profit-Organisationen mit mo-



derner Informationstechnologie zu arbeiten und so beispielsweise die Leistung ihres IT-Netzwerks erheblich zu verbessern. Damit können

gemeinnützige Organisationen ihre eigentlichen Aufgaben noch besser bewältigen und haben gleichzeitig mehr finanzielle Mittel dafür zur Verfügung.

Insgesamt stehen derzeit über 200 aktuelle Software- und Hardware-Produkte als Spende zur Verfügung. Das Netzwerk soll ständig erweitert werden.

# Reifenwechsel bei geteilten Felgen einfach gemacht

Passend zu der Jahreszeit werden wir in diesem Artikel über Reifen sprechen. Die Entscheidung, welcher Reifen der richtige ist, obliegt natürlich jedem selbst. Sowohl die Anforderung als auch der Geschmack eines jeden Fahrers ist unterschiedlich, deshalb lässt sich auch keine allgemeingültige Empfehlung zu einem bestimmten Reifen aussprechen. Um den bestmöglichen Reifen zu finden, sollte jeder erst sein Anforderungsprofil festlegen und dann erst auf die Suche gehen.

In diesem Artikel gehe ich auf den eigentlichen Reifenwechsel bei geteilten Felgen ein, den jeder selbst vornehmen kann. Reifen auf einteiligen Felgen sollten nur vom Fachmann mit entsprechendem Werkzeug gewechselt werden.

An dieser Stelle ein paar Worte zu dem Thema Winterreifen. Seit einigen Jahren gibt es eine gesetzliche Verpflichtung, bei Winterwetter mit den entsprechenden Reifen zu fahren. Hier ein Auszug aus dem Passus: „Bei Schneeglätte, Schneematsch, Reifglätte oder Glatteis darf ein Kraftfahrzeug nur mit Reifen gefahren werden, deren Laufflächenprofil, Laufflächenmischung oder Aufbau für die genannten winterlichen Straßenverhältnisse ausgelegt sind (Winterreifen).“

Ein kurzer Blick auf den Profilunterschied von Winter- (links) und Sommer-Reifen (rechts):



Über die kleinen Rillen kann der Winterreifen aufgenommenes Wasser besser ableiten. Außerdem verfügt der Winterreifen über zusätzliche Drainagerillen und ein tiefes Profil, um auch auf matschigen Straßenverhältnissen noch Kontakt zum Asphalt zu bewahren.

Außerdem ist die Gummi-Mischung der Winterreifen auf kältere Temperaturen ausgelegt. Auch bei sehr niedrigen Temperaturen entwickelt der Winterreifen einen guten „Grip“ und vermittelt dem Fahrer ein sicheres Gefühl. Unter Grip versteht man die Haftreibung des Reifens auf der Straße. Jeder Reifen ist aus einer anderen Gummimischung hergestellt und für einen bestimmten Zweck optimiert worden. Bei einer bestimmten Reifenarbeitstemperatur entwickelt der Reifen die beste Haftung auf der Straße. Bei Sportreifen ist diese Temperatur relativ hoch, bei Winterreifen recht niedrig.

Reifen wärmen sich durch das Abrollen auf, wobei die Außentemperatur und auch der Fahrstil einen großen Einfluss auf die Reifentemperaturen haben. Ein Fahrer mit ruhigem Fahrstil sollte nicht zu Rennreifen greifen, da er diese mit seiner Fahrweise wahrscheinlich nicht auf die vorgesehene Reifenarbeitstemperatur bringen wird.

Beim Kauf von Winterreifen sollte unbedingt auf die „M&S-Kennzeichnung“ geachtet werden. Ich empfehle jedem Ganzjahresfahrer zumindest einen Roller mit Winterreifen auszurüsten. Wer den Wechseln einmal vollzogen hat, wird die Winterreifen bei kaltem Wetter nie wieder missen wollen.

Ich war vor meinem ersten Versuch mit Winterreifen skeptisch, ob sich die Investition auch bemerkbar machen würde. Das Fahrerlebnis mit sehr gutem Grip auf herbstlichen Straßen hat mich aber sofort überzeugt.

Bevor der neue Reifen mit Schlauch und Felge versehen wer-

den kann, sollte das Material einer gründlichen Prüfung unterzogen werden.

Eine Felge mit solchen Dellen:



oder mit solchem Rost:



gehört nicht mehr an den Roller, sondern in die Altmetall-Tonne. Dellen in einer Felge stören den Rundlauf und erzeugen Vibrationen. Starker Rost innerhalb einer Felge scheuert den Schlauch kaputt.

Mit einem neuen Reifen sollte auch immer ein neuer Schlauch verbaut werden. Gerade wenn ein Schlauch auf einer sehr rostigen Felge verbaut war, kann er schon sehr dünn gescheuert worden sein und erhöht so das Risiko eines Schadens.

Ein Marken-Schlauch kostet „nur“ 8 bis 10 Euro – das sollte, im Verhältnis zu einem möglichen Schaden während der Fahrt, nicht zu viel Geld sein.



Vor der Montage sollte der Reifen innen mit etwas Talkum bestreut werden:



Danach kann man den Talkum gut durch Drehen des Reifens überall hin verteilen.

Warum Talkum? Neue Schläuche sind eigentlich immer mit etwas Talkum versehen, die Reifen meist nicht, da moderne Reifen – auf den entsprechenden Felgen – fast alle auch einen schlauchlosen Einsatz erlauben.

Reifen und Schlauch neigen dazu, miteinander zu verkleben, wenn kein Talkum eingesetzt wird. Wenn dies der Fall ist, kann sich der Schlauch nicht mehr unabhängig vom Reifen bewegen und ein Defekt im Bereich des Ventils ist vorprogrammiert.

Desweiteren kann der Schlauch nicht mehr ausweichen, wenn z.B. ein Nagel durch den Reifen eindringt. Talkum ist natürlich kein Schutz vor einem „Plattfuß“, kann aber die Wahrscheinlichkeit bei eingedrungenen Schadkörpern verringern.

Eine 500-gr-Dose gibt es für 5 bis 7 Euro zu kaufen, kleinere Mengen gibt es leider nur sehr selten.

Vor der Reifenmontage immer die Kennzeichnung für die Laufrichtung suchen: Fast jeder Reifen hat eine spezifische Laufrichtung. Auf diese muss unbedingt geachtet werden, da sich sonst besonders die Laufeigenschaften auf nasser Straße verschlechtern würden.

Achtung: Es gibt Reifen, die, je nachdem ob sie vorne oder hinten montiert werden, eine geänderte Laufrichtung haben!



Zur Montage wird zuerst der Schlauch leicht mit Luft befüllt und dann in den Reifen gesteckt.

Der Reifen sollte so gedreht sein, das die Laufrichtung nach links zeigt (Wie auf dem Foto weiter oben) und das Ventil sollte nach oben zeigen. Dann kann der Reifen auf die dickere Felgenhälfte geschoben werden – und das Ventil kann durch das entsprechende Loch in der Felge gefädelt werden: Das Ventil zeigt von der dickeren Felgenhälfte zu der dünneren.

Der Innendurchmesser der Reifen kann je nach Modell leicht variieren. Manche Reifen lassen sich leicht auf die Felge schieben, manche nur sehr schwer. In letzterem Fall darf nie mit handelsüblichem Fett nachgeholfen werden. Fett lässt Reifen und Schlauch aufquellen und begünstigt so einen Schaden.

Als „Glitschi“ kann Reifenmontagepaste verwendet werden. Diese hat Fett-ähnliche Eigenschaften und wird nicht nur im 5-Liter-Eimer, sondern auch in kleinen Mengen (100 –200 ml) verkauft.

Zuletzt wird die zweite Felgenhälfte verbaut: Achtung, bitte beim Montieren der Hälften besonders vorsichtig vorgehen und immer wieder kontrollieren, dass der Schlauch nirgendwo zwischen den Felgenhälften eingeklemmt wird.

Wenn die Felgenhälften runderum zusammengeschraubt sind, kann der Reifen auf den Soll-Druck aufgepumpt werden. Dieser variiert von Fahrzeug zu Fahrzeug und sollte in der entsprechenden Betriebsanleitung nachgelesen werden. Für die PX gibt Vespa vor:

- Reifendruck vorne 1,5 bar
- hinten/mit Sozius 1,75/2,5 bar

**Friedemann Vorwerk**  
Vespa Club Celle

## Die Chronik des VCVD zum Club-Vorteilspreis!

**Die Vorteilsaktion für die Clubs ist verlängert worden!**

Die offizielle Chronik des VCVD, die anlässlich des 60. Geburtstags erschienen ist, kann auch weiterhin für nur 12,50 Euro (inkl. Porto) von den Clubs bezogen werden!

Einziges Bedingung: Die Bestellung und die Lieferung erfolgen ausschließlich über die offizielle Clubanschrift! Der Club ist auch für die Begleichung der Rechnung verantwortlich. Bestellungen von Einzel-



personen werden wie bisher für 15,00 Euro zzgl. 2,20 Euro Porto bearbeitet.

So einfach gehts: Formlos per E-Mail an [laufkoetter@vcvd.de](mailto:laufkoetter@vcvd.de) eine Nachricht schicken und Anzahl der gewünschten Chroniken angeben. Die Lieferung erfolgt innerhalb von zwei Wochen nach der Bestellung, eine Rechnung liegt der Sendung bei.

Bestellungen per Post schickt ihr bitte an: VCVD, Christian Laufkötter, Langeoogstr. 44, 45665 Recklinghausen.

## Raritäten aus dem VCVD-Shop

Viele von euch kennen den VCVD-Shop auch unter dem Namen „Musikiste“. Gemeint ist der Angelkasten, mit dem Karen Brandt und Heidi Rathjen auf so manchen Treffen die Devotionalien des VCVD und einige weitere Vespa-Accessoires feilboten. Ferner konnte man diese Artikel auch über den VCVD-Vorstand bestellen. Diesen VCVD-Shop gibt es auch weiterhin. Die Angelkiste wurde ersetzt durch eine Holzkiste mit Glasscheibe bzw. einen etwas kleineren Werkzeugkoffer ebenfalls mit Sichtfenster.

Die meisten Artikel im VCVD-Shop entsprechen dem Zeitgeist der Jahre, in dem die Artikel angeschafft worden sind. Genau wie die Flyscreen in den späten 80ern und frühen 90ern an fast jeder PX zu sehen war, wurden für den modebewussten Herren verschiedene Modelle einer Krawattennadel angeboten. Ebenso die Pins; ich kenne sie noch – die Jacke, den



Parka oder die Weste, die neben dem obligatorischen Vespa Schriftzug in rot oder blau mit den unterschiedlichsten Pins bestückt wurde.

Oder die VCVD-Wimpel, dessen Besitz seit den 50ern des letzten Jahrhunderts bis in die 80er hinein zum guten Ton eines jeden Ortsclubs gehörte. Aus heutiger Sicht erscheint es einem eher wie ein verstaubtes Andenken. Wie sich die Zeiten allerdings wieder ändern, sieht man an den Restbeständen der VC-Europa- bzw. FIV-Produkte. Hatte der VCVD vor zwei Jahren hier noch einen gu-

ten Bestand, werden die Artikel langsam rar.

Der VCVD wird auch in Zukunft Devotionalien anbieten. Selbstverständlich bleiben die Klassiker wie die VCVD-Plakette, die VCVD-Anstecknadel oder die Wespe auf Eichenlaub im Sortiment. Darüber hinaus wird es neue Artikel geben. Es werden aber keine großen Stückzahlen auf Lager gelegt und auch die Verschiedenartigkeit wird reduziert. Somit ist sichergestellt, dass der VCVD sein Angebot in Zukunft abwechslungsreicher gestalten kann.

Also – Weihnachten steht vor der Tür. Vielleicht findet ihr ja unter <http://www.vcvd.de/page/shop/> das ein oder andere Passende für eure Liebsten. Den Bestellzettel findet ihr dann am Ende der Seite.

**Sigrid Bödicker**  
Vespa Club Düsseldorf e.V.

Anzeige



# KÜBLER

alles für Rollerfreunde



# Giro del Spassarella – unser neuer Frischluft- und Fahrwettbewerb

Es kommt doch immer wieder vor, dass der/die geneigte Vespist/a wegen irgendwelcher Verpflichtungen nicht bei den Clubausfahrten mitmachen kann oder einfach nicht genügend Zeit hat, an den einzigen freien Tagen der Woche zu den Vespa-Treffen zu fahren. Da wird es natürlich auch im Verein schwierig, gemeinsame Ausfahrten zu organisieren.

Damit trotzdem über eine ganze Saison „was geht“, haben wir uns was ausgedacht, okay auch ein bisschen was bei anderen abgekupfert. Vorbild ist die „Pfadfindertrophäe“, die schon seit Anfang der 60-er von den Motorradfahrern gemacht wird.

Also, es geht bei diesem Vespa-Wettbewerb darum, innerhalb gewisser Grenzen (Bundesland oder Landkreis etc.) z.B. so viele Orte wie möglich zu finden, die eine Farbe in ihrem Namen tragen. Zum Beispiel „Blauburg“ oder „Obergelbhausen“. Natürlich kann bei diesem Wettbewerb jedwedes andere Ziel gewählt werden – es sollten aber genügend sein!

Für den Wettbewerb ist die ganze Saison Zeit, es kann jederzeit eingestiegen werden. Zu einem bestimmten Endtermin wird dann abgerechnet. Der/die Gewinner/innen bekommen zum Ende der Saison



Das Beweisfoto: Roller mit Kennzeichen, Startnummer und Ortschild. Foto: VC Giessen

Ein weißer Roller in Rot(h): Die Farbenrally stieß beim VC Giessen auf gute Resonanz.

Foto: W. Auchter



Sachpreise, wie z.B. 2-Taktöl oder anderes.

Wie wird's gewertet? Ganz einfach! Wenn ihr am Zielort seid: Bild machen vom Roller mit Kennzeichen, Startnummer und Ortseingangsschild – so wie auf dem Bild unten. In Google Maps die Heimata-dresse, das Fahrtziel und die Option „ohne Maut und Autobahn“ eingeben. Es gilt der einfache Weg zwischen Heimat und Zielort. Wer am Ende die meisten Zielorte hat und in Summe die meisten Kilometer gefahren ist, gewinnt.

Es macht sicher wenig Sinn, jeden Ort einzeln anzufahren – es ist viel besser, sich eine Tour zurecht-zulegen. Und dabei kommen ganz interessante Streckenführungen zustande. Eines kann ich euch garantieren: Ihr werdet in Gegenden kommen, in denen Ihr noch nie wart. Und ihr werdet eure Umgebung auf eine ganz andere Art kennenlernen.

Wir beim VC Giessen haben schon in der ersten Saison mehr als zehn Prozent der Mitglieder aktivieren können. Wir hatten dann auch den einen oder anderen Gastfahrer dabei und konnten so den VC Giessen auch nach außen hin als fahraktive Gemeinschaft zeigen. Die gefahrenen Touren, Orte und Erlebnisse waren Gesprächsthema bei den Clubabenden.

In den Landesgrenzen von Hessen waren 82 Farborte zu finden

und anzufahren. Davon wurden von einem der Teilnehmer 75 gefunden und dafür mehr als 4.000 „Wertungskilometer“ gefahren! Die drei Bestplatzierten erhalten bei der Weihnachtsfeier schöne Sachpreise bzw. Benzinguetscheine. Die Begeisterung für den Wettbewerb ist groß, und vielleicht suchen wir in 2014 Zahlenorte oder Stauseen oder Feuerwehnhäuser ...!

Das Reglement gibt's bei Interesse vom VC Giessen.

**Thomas Brandherm**  
VC Giessen



Auch wenn die Frabe nur Bestandteil des Ortsnamens ist, gilt. Foto: Ch. Kemp



**Im Rahmen** der Herbstmesse Ende Oktober hatten Rothernburger Vereine die Möglichkeit, sich in der Schranrenscheune zwei Tage zu präsentieren, was wir vom Vespa Club Rothernburg gerne annahmen. In einer sehr schönen Atmosphäre konnten wir unseren Club präsentieren, was vor allem am Sonntag vom Publikum sehr gut angenommen wurde. Wir hatten u.a. drei Vespas verschiedener Jahrgänge ausgestellt, eine top restaurierte Königin Bj. 54, eine 150er GL Bj. 71 und eine nagelneue Vespa GTS 300. Außerdem hatten wir einen Tisch bestückt mit Infomaterialien vom VCVD und unserem Club, Plaketten, Clubbänder etc. Sehr gut angekommen ist auch unsere Videoschau von Treffen in Sizilien, Norwegen, London, Zell am See, auch zusammengestellte Bilder und Videos von unseren Treffen in vergangenen Zeiten wurde gezeigt. Großes Erstaunen auch über unsere gefahrenen Treffen, die wir auf einer Deutschlandkarte und Europakarte mit Pins gekennzeichnet hatten. Auf dem kleinen Bild ist links Bürgermeister Kurt Förster zu erkennen, der die Ausstellung offiziell eröffnete. Jetzt hoffen wir nur, das wir den ein oder anderen mit unseren Vespagedanken gewinnen konnten. Interesse jedenfalls war genug da.

Foto: Peter Jannasch

## Neues aus den Ortsclubs

### Neuaufnahme

#### **Vespa Club Leverkusen**

**e.V.**, Matthias Mühlmeier, Breidenbachstr. 38, 51737 Leverkusen; Tel.: 0162-2759 254; www.vespaclub-leverkusen.de; E-Mail: webmaster@vespaclub-leverkusen.de

### Austritt:

#### Der **Vespa-Club**

#### **„Scooterboy's“ Heilbronn**

hat seinen sofortigen Austritt aus dem VCVD bekannt gegeben.

#### Der **Vespa Club Neuenrade**

hat sich zum 1. Oktober 2013 aufgelöst.

#### Der **Vespa Club Fürstfeldbruck**

löst sich zum Jahresende auf. Adolf „Hasi“ Lerner bleibt der Vespaszene aber erhalten, da er noch Mitglied im Veteranenclub und den Oldtimerfreunden München ist.

### Anschriftenänderung:

#### **MSC Bergen-Enkheim im**

#### **ADAC**, Dieter Boß, Borngasse

18, 63691 Dauernheim; E-Mail: vespamann@web.de

#### **Vespa-Veteranenclub**

#### **Deutschland**, Ulrich Trettin,

Banatstrasse 39, 88400 Biberach/Riß; E-Mail: utsamson@googlemail.com

### Fusion

#### Der **Vespa-Club Frankfurt Nord-West 1959**

#### und die **Vespa+Ape-Freunde Frankfurt**

haben sich zu dem neuen Club **Vespa+Ape-Freunde Frankfurt Nord-West 1959** zusammengeschlossen. Vorsitzender des neuen Clubs ist Jochen Haseleu, Albert-Schweitzer-Str. 72, 60437 Frankfurt; E-Mail: Vespa-Frankfurt@t-online.de

### Nächste Vespina

Die nächste Vespina erscheint Anfang März 2014. Redaktionsschluss ist der 31. Januar 2014. Bitte bis dahin Bilder und Texte an **redaktion@vcvd.de** schicken!

## Last-Minute-Geschenketipp

Blickfang und praktische Ladestation für das Apple iPhone in einem: Die Vespa-Zylinderkopf-Ladestation von SIP hat es in sich! Sie sieht originell aus, bringt Vespa-Feeling in die Wohnung oder auf den Schreibtisch und lädt gleichzeitig das Apple iPhone zuverlässig auf. Praktisch: Während die meisten Docking Stations bei Verwendung einer Hülle fürs iPhone unbrauchbar werden, ist das bei der Zylinder-Ladestation gar kein Problem. Alle Tasten inklusive dem „Home“-Button lassen sich auch im eingesteckten Zustand bedienen.



Lieferung inklusive Kabel – USB 2.0 erhältlich für iPhone 5/5s/5c und iPhone 2/3/3G/4/4S sowie alle iPods.

Preis: ca. 65,- Euro (zzgl. Versand)

www.sip-scootershop.de



*Ein Freund und Idealist ist entschunden.*

Ehrenpräsident *Vespa* Club Hamburg 1950

# Gerd-Dieter „Gerdi“ Schulze

\* 13. November 1940 † 30. September 2013



**Am 8. November haben wir Gerdi bei einer Gedenkfeier auf dem Ohlsdorfer Friedhof mit anschließendem Beisammensein im Clubhaus bei Rock'n Roll und Bacardi-Cola alles Gute für die weitere Reise gewünscht.**

Seine Freunde vom *Vespa* Club Hamburg 1950

Spenden bitte an das Hospiz, welches Gerdi in seine letzten Tage versüßt hat:  
Hospiz Sinus Stiftung, GLS Gemeinschaftsbank, Kto. 2007 717 900, BLZ 430 609 67,  
Verwendungszweck "Spende in Andenken an Gerd-Dieter Schulze".

## Stellenangebot

SIP Scootershop ist eine junge, expandierende Firma in der Zweiradbranche und hier speziell im Motorrollerbereich. Unsere Firma arbeitet in erster Linie im Mailorder-Sektor. Ein ständig wachsendes Programm, innovative Produkte und weitreichende internationale Kontakte sichern unsere marktführende Position. Wir verkaufen unsere Artikel in 50 Länder.

### Wir suchen eine(n) MitarbeiterIn für Kundenberatung und Verkauf!

Du hast Spaß an Vespas (auch Modern Vespas) und Rollern?  
Du hast Schrauberkenntnisse, kennst Dich mit den Modellen aus und bringst einen Spleen für Zweiräder mit?

Gern auch für Modern Vespas wie ET, LX, S, GT, GTS

Voraussetzungen:

- Mittlere Reife/Abitur
- gutes Englisch
- weitreichende Erfahrung in Tuning und Reparatur von Rollern
- guter Umgangston, Belastbarkeit, Teamfähigkeit
- Spaß im Umgang mit Kunden

Sende Deine Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Anschreiben, letzten beide Zeugnisse, Passbild) an uns oder gib Deine Bewerbungsmappe persönlich ab.

Bewerbung online unter <http://www.sip-scootershop.com/jobs>

## Lob von höchster Stelle

Dass Vespina ein tolles Blatt ist, hören wir des Öfteren (und natürlich auch gerne) ;-)

Wenn sich aber unser guter Ruf bis in die Chefetage des Piaggio-Konzerns ausbreitet, dann sind wir natürlich mächtig stolz! VCVD-Präsident Uwe Bödicker bekam vor kurzem diese Mail:

„Dear UWE,

as usual I've read with a great interest (and pleasure) the German Vespa Club House Organ.

As you know, I'm not so familiar with your language, but the "flavor" and the images, I had the chance to appreciate, are really fantastic!

lets keep going on (on Vespa of course!).

Tommaso Giocoladelli

Senior Vice President Operational Marketing, Piaggio“

## Händlerverzeichnis

Du suchst einen Vespa- oder Piaggio-Händler in Deiner Nähe? Hier findest Du einige Adressen, sortiert nach Postleitzahlen.



### PLZ 0

#### Fahrzeughaus Teuscher

Delitzscher Str. 262  
06116 Halle (Saale)  
Telefon: 0345-56 06 241  
Internet: [www.fahrzeughaus-teuscher.de](http://www.fahrzeughaus-teuscher.de)  
E-Mail: [info@fahrzeughaus-teuscher.de](mailto:info@fahrzeughaus-teuscher.de)  
Wir bieten 10% Rabatt für VCVD-Mitglieder!

### PLZ 4

#### Runos Rollerwelt

2Rad Center Runo  
Herner Str. 67a  
44652 Herne  
Tel.: 0 23 25 / 958523  
e-mail: [info@runo.de](mailto:info@runo.de)

### PLZ 1

#### Rollerhaus Zehlendorf

D&L Dechring u. Langer GmbH  
Potsdamer Str. 35  
14163 Berlin  
Tel.: 0 30 / 80 90 27 87  
Internet: [www.rollerhaus.de](http://www.rollerhaus.de)  
e-mail: [d-berlin@t-online.de](mailto:d-berlin@t-online.de)

### PLZ 5

#### Zweiradcenter Buecker

Piaggio-Vertragshändler  
Johannisstr. 16  
49074 Osnabrück  
Tel.: 0 541 / 21 780  
Internet: [www.buecker.de](http://www.buecker.de)  
e-mail: [buecker@buecker.de](mailto:buecker@buecker.de)

#### Zweirad Kübler

Bernhard Kübler  
Königswinterer Straße 1  
53227 Bonn-Beuel  
Telefon: 0228-470547  
Internet: [www.kuebler-bonn.de](http://www.kuebler-bonn.de)  
E-Mail: [b\\_kuebler@arcor.de](mailto:b_kuebler@arcor.de)

## VCVD-Termine 2014:

Wann	was	wo	Info	Kontakt
04.05.	Sternfahrt	Kirchhundem/ Lennestadt	1. Roller-Gipfel-Treffen	<a href="http://www.vc-giessen.de">www.vc-giessen.de</a>
09. – 11.05.	Ausfahrt	Lüneburg	Frühlingsausfahrt des VC Lüneburg nach Bremerhaven	<a href="http://www.vc-lueneburg.de">www.vc-lueneburg.de</a>
04. – 06.07.	Vespa-Treffen	Recklinghausen	25 Jahre Rollerfreunde Vest-Recklinghausen	<a href="http://www.rollerfreunde-vest.durchgraf.info">www.rollerfreunde-vest.durchgraf.info</a>
11. – 13.07.	Vespa-Treffen	Ohne	Vespatreffen der VCVD-Luder	<a href="http://www.vcvd-luder.de">www.vcvd-luder.de</a>
25. – 27.07.	Vespa-Treffen	Herten	German Vespa Days	<a href="http://www.vcvd.de">www.vcvd.de</a>

## Sonstige Termine 2014:

Wann	was	wo	Info	Kontakt
11.01.	Nighter	Landshut	Nighter	<a href="http://www.crazycoconuts-landshut.de">www.crazycoconuts-landshut.de</a>
07. – 09.02.	Nighter	Kalkar	All-Inclusive-Weekender	<a href="http://www.scooterist-meltdown.de">www.scooterist-meltdown.de</a>
02.03.	Turnier	Sirmione (I)	Int. Vespa-Turnier/Gymkhana	<a href="http://www.vespaclubssirmione.it">www.vespaclubssirmione.it</a>
24.05.	Vespa-Event	Garsten/ Steyr (A)	Weltrekordversuch	<a href="http://www.vespawheely.at">www.vespawheely.at</a>
05. – 09.06.	Vespa-Treffen	Zell am See (A)	Vespa-Alp-Days	<a href="http://www.vespa-alp-days.at">www.vespa-alp-days.at</a>
12. – 15.06.	Vespa-Treffen	Mantova (I)	Vespa World Days	<a href="http://www.vespaworlddays2014.it">www.vespaworlddays2014.it</a>
27. – 29.06.	Vespa-Rally	Grenoble (F)	3. „Rallye des 3 Massifs-Grenoble“	<a href="http://www.vespaclubfrance.com">www.vespaclubfrance.com</a>
06. – 07.09.	Vespa-Treffen	Oostende (B)	Belgian Vespa Days	<a href="http://www.vespaclub.be">www.vespaclub.be</a>

## Termine 2015:

21. – 23.08.	Vespa-Treffen	Winsen (Luhe)	65 Jahre Vespa Club Hamburg	<a href="http://www.vespa-club-hamburg.de">www.vespa-club-hamburg.de</a>
--------------	---------------	---------------	-----------------------------	--

*Wir wünschen allen Clubs, ihren Mitgliedern und Familien,  
dem Vespa World Club und seinen Dachverbänden, der  
Firmenleitung und der Belegschaft der Firma  
Piaggio und den Freunden in aller Welt*

MERRY CHRISTMAS AND A HAPPY NEW YEAR  
BUON NATALE E FELICE ANNO NUOVO  
PRETTIGE KERSTADAGEN EN GELUKKINK NIEUW JAAR  
JOYEUX NOEL ET BONNE ANNEE  
FELIZ NAVIDAD Y PROSPERO ANO NUEVO  
FELIZ NATAL E PRÓSPERO ANO NOVO  
FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GUTES NEUES JAHR

## Vespa Club von Deutschland e.V.

Uwe Bödicker  
Präsident  
Tanja Schlemme  
Schatzmeisterin  
Bernd Nicodemus  
Sportkommissar

Christian Laufkötter  
Vizepräsident  
Dennis Biesen  
Beisitzer Touristik  
Till Kleinschmidt  
Beisitzer Sport

# ADAC



> **ADACPlus** Mitgliedschaft.  
Weltweit sicher.

**Ein starker Partner für Ihre Mobilität!  
Werden Sie jetzt ADACPlus Mitglied.**

Mehr Informationen finden Sie in den 14-tägigen  
ADAC Newslettern unter [www.adac.de/newsletter](http://www.adac.de/newsletter).

performance & style



**Jetzt Kataloge downloaden oder bestellen:**

- > <http://bit.ly/katalogsip>    KLASSIK VESPA KATALOG, 940 Seiten
- > <http://bit.ly/modernvespa13>    MODERN VESPA KATALOG, 260 Seiten



[www.sip-scootershop.com](http://www.sip-scootershop.com)



Abonnier uns:    Werde Fan:

